



# Kultur Info

Spielzeit  
**2017/2018**



## ABO-INFO/TICKET-VERKAUF

Kasse der Mathias-Jakobs-Stadthalle

Friedrichstr. 53, 45964 Gladbeck  
☎ 02043/99 26 82, Fax: 02043/99 14 15  
[www.gladbeck.de](http://www.gladbeck.de)  
[mjs-kasse@stadt-gladbeck.de](mailto:mjs-kasse@stadt-gladbeck.de)

Kassenzeiten:  
mo - do 10 - 13 Uhr

## IMPRESSUM

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Gladbeck, Kulturamt  
Friedrichstr. 55, 45964 Gladbeck  
[www.gladbeck.de](http://www.gladbeck.de)

Auflage: 4000/2017

Druck & Layout: HEWEA-Druck GmbH, Haldenstr. 15, 45966 Gladbeck,  
Telefon: 02043/4 60 06

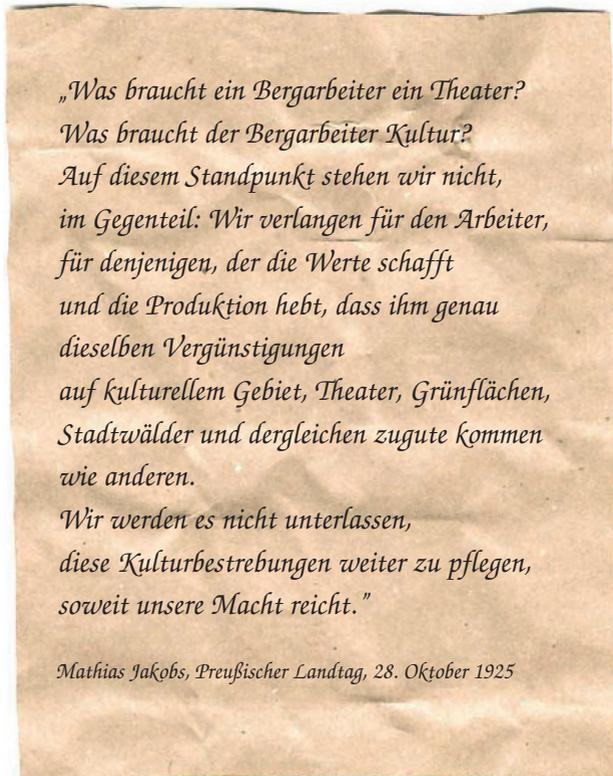


## Mathias Jakobs

\* 9. September 1885 in Hunolstein (Hunsrück)

† 5. Mai 1935 in Gladbeck

Bergmann, Stadtverordneter, Landtagsabgeordneter



Am 27. Mai 1933 wurde Mathias Jakobs von der Gestapo verhaftet, in mehreren Gefängnissen und Konzentrationslagern misshandelt und gefoltert.

Mathias Jakobs starb an den Folgen der KZ-Haft am 5. Mai 1935 in Gladbeck.

Zu seinem Gedenken erhielt die Stadthalle den Namen Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck.

Der Text hängt im Foyer aus.

# Grußwort

von Bürgermeister Ulrich Roland



Liebe Kulturinteressierte,

seit 1987, also genau seit 30 Jahren, ist die Mathias-Jakobs-Stadthalle der zentrale Veranstaltungsort unseres städtischen Kulturangebotes. In jeder Spielzeit finden hier rund 50 Vorstellungen aus den Bereichen klassische Musik, Schauspiel, Kabarett, Comedy und Kindertheater statt.

Namhafte Größen der Film- und Fernsehbranche erfreuen uns in der kommenden Spielzeit mit einem Gastspiel: Saskia Vester ist dabei, Franziska Traub, Michaela May und auch Michael Roll. Freuen Sie sich schon jetzt auf besondere Theater-Highlights wie „Die Blechtrommel“ oder „Die Wanderhure“, eine hochwertige Aufführung der „Gräfin Mariza“, das wunderbar verrückte Programm von LA SIGNORA „Carmela De Feo“ und hochbrisante Kabarettunterhaltung mit dem Berliner Kabarett-Theater DISTEL.

Ein tolles, ausgewogenes Kinderprogramm wird für alle Altersgruppen angeboten; darunter die Produktionen „Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel“ und „Tintenherz“.

Die Freunde der klassischen Musik dürfen sich auf die beliebten Konzerte des „Forums deutscher Musikhochschulen“ ebenso freuen, wie auf den Auftritt des „Kammerorchesters Gladbeck e. V.“.

Ich lade Sie ein zu einer neuen Spielzeit, deren Programm Ihnen hoffentlich viel Vergnügen bereitet!

Herzlichst

Ihr



**Ulrich Roland**  
Bürgermeister

## Inhalt

### ABONNEMENTS IN DER MATHIAS-JAKOBS-STADTHALLE

- 5 Abonnement G - Gemischter Ring
- 10 Abonnement K - Komödie
- 14 Plus 1-Veranstaltungen
- 17 Kindertheater-Informationen für Eltern
- 18 Abonnement E - Kindertheater ab 5 Jahre
- 20 Abonnement H - Kindertheater ab 8 Jahre
- 22 Kabarett - Abonnement
- 26 Einzelveranstaltungen
- 27 Sonderveranstaltungen
- 31 Forum deutscher Musikhochschulen
- 32 Junges Theater – Schulveranstaltung
- 33 Fiolino – Konzerte für Kinder

### AUSWÄRTIGE ABONNEMENTS

- 36 Abonnement S - Schauspielhaus Bochum

### SONSTIGES

- 39 InterMezzo
- 41 Hinweise – Informationen
- 42 Wahlabonnement
- 44 Abonnements und Einzelkarten
- 46 Infos zur Barrierefreiheit
- 47 Platzspiegel
- 48 Terminkalender

DIENSTAG, 17. OKTOBER 2017, 20 UHR

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „GRÄFIN MARIZA“

Operette in 3 Akten von Emmerich Kálmán

- *Der große Welterfolg in einer Neuinszenierung!*
- *Inszenierung und musikalische Leitung: Heinz Hellberg*

Mit der 1924 uraufgeführten „Gräfin Mariza“ schuf Emmerich Kálmán einen der größten Welterfolge der Operettenliteratur und gleichzeitig einen wunderbaren, musikalischen Stoßseufzer in Richtung Donaumonarchie.

Die schöne, lebenslustige und reiche Gräfin Mariza kann sich vor geldgierigen Heiratskandidaten kaum retten, und fingiert daher ihre Verlobung mit dem für diese Zwecke erfundenen Koloman Zsupán. Doch Welch' eine Überraschung, als sich plötzlich der wirkliche Baron Zsupán, der von der Verlobung aus der Zeitung erfahren hat, auf dem Gut vorstellt und nun seine „Ansprüche“ geltend macht. Die Turbulenzen nehmen ihren Lauf, als dieser Gefallen an der reizenden Komtesse Lisa findet. Deren Bruder wiederum, der verarmte Graf Tassilo, hatte sich inkognito als Gutsverwalter der Gräfin Mariza anstellen lassen, um die nötige Mitgift für seine Schwester Lisa, die nichts von der Verarmung der Familie erfahren soll, zu verdienen. Die Verwicklungen sind schließlich perfekt, nachdem auch Mariza mehr und mehr Gefallen an ihrem Verwalter findet.



© Foto: Agentur Claudius Schutte

Mit feurigen Csárdásrhythmen und melancholischer Zigeunermusik, mit den geliebten Evergreens wie „Komm mit nach Varasdin“, Tassilos „Grüß mir die süßen, die reizenden Frauen im schönen Wien“, sowie das unvergängliche „Komm Zigán, komm Zigán, spiel mir was vor“ verführte Emmerich Kálmán in seiner 1924 uraufgeführten Operette das Publikum. Wann wurde die Liebe im Musiktheater je inbrünstiger besungen, als in der „Gräfin Mariza“: „Denn meine Leidenschaft brennt heißer noch als Gulaschaft.“

**Eintritt: € 25,- / € 23,- / € 21,- zzgl. Gebühren**

**DONNERSTAG, 7. DEZEMBER 2017, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DER WEIHNACHTSHASSER“

ein Comedy-Schauspiel sehr frei nach Charles Dickens

Am Morgen des Heiligen Abend bekommt der fiese Geizkragen Scrooge Besuch von seinem alten Geschäftspartner Marley. Blöderweise ist dieser aber schon seit sieben Jahren tot und sieht deshalb momentan etwa so aus, wie Warren Edward Buffett (US-amerikanischer Großinvestor) nach zwei Wochen Magen-Darm, was Scrooge verständlicherweise etwas irritiert...

Doch der Geist des alten Marley kommt in guter Absicht, er möchte Scrooge nur warnen. Denn ihm, dem Freund aus dem Jenseits, werden drei noch viel finstere Weihnachtsgesister nachfolgen, um dem hinterhältigen Geschäftsmann zum Fest der Liebe endlich einmal kräftig die Leviten zu lesen...

Charles Dickens' Geschichte vom verbitterten Geizkragen Scrooge erschien erstmals 1843. Als das Bader-Ehnert-Kommando im Jahre 2001, also 158 Jahre später, seine Version dieser Weihnachtsgeschichte erstmals auf die Bühne brachte, wurden dabei zwar viele tagesaktuelle Bezüge in die Geschichte eingebaut, um Scrooge ein etwas aktuelleres Antlitz zu geben, aber an der eigentlichen Geschichte veränderten Bader und Ehnert so gut wie nichts. Dickens' Geschichte vom herzlosen Großunternehmer, der erst einige kräftige Tritte in den Hintern braucht, um zu verstehen, was die Stunde geschlagen hat, verliert eben auch über Jahre und Jahrzehnte nichts von ihrer Wirkung – und vor allem nichts von ihrer Gültigkeit. Das Bader und Ehnert ihre Version jedes Jahr aktualisieren und mit neuesten Aspekten aus Wirtschaft und Politik spicken, macht den „Weihnachtshasser“ jedes Jahr aufs Neue zu einem Aha-Erlebnis der besonderen Art.

*»Michael Ehnert und Kristian Bader spielen alle Figuren aus zwei Koffern mit einem Haufen Krempel und Altkleiderkostümen und dreschen dabei genüsslich, böse, pointiert auf den Kapitalismus und seine Protagonisten ein. Selbstredend bekommen auch wir – die gierigen Schnäppchenjäger und nimmersatten Konsumenten – unser Fett weg« Nordsee Zeitung 24.11.15*

**Eintritt: € 21,- / € 18,- / € 17,- zzgl. Gebühren**



Foto: Thorsten Harms

**MITTWOCH, 17. JANUAR 2018, 20 UHR**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DIE BLECHTROMMEL“

Schauspiel nach dem Roman von Günter Grass  
für die Bühne eingerichtet von Volkmar Kamm

Im Rückblick erzählt der mittlerweile fast auf Normalgröße gewachsene Blechtrommler Oskar Matzerath von seinem Leben – angefangen von der Zeugung seiner Mutter auf einem kaschubischen Kartoffelacker 1899 bis zu seinem 30. Geburtstag 1954: Zwei Väter hat der 1924 in Danzig geborene Oskar, dessen geistige Entwicklung nach



© Foto: Matthias Stutte

eigenen Angaben schon bei der Geburt abgeschlossen war: den polnischen Vetter seiner Mutter, mit dem sie ein Verhältnis hat, und ihren deutschen Ehemann, den Kolonialwarenhändler Alfred Matzerath. An seinem dritten Geburtstag stoppt Oskar sein Wachstum mit einem gezielten Sturz auf der Kellertreppe und entdeckt gleichzeitig, dass er die zerstörerische Gabe besitzt, Glas zu zersingen. An diesem Tag bekommt er auch seine erste Blechtrommel geschenkt, die für ihn zum Protest- und Verweigerungsinstrument wird.

Natürlich kommen auch die amourösen Verwicklungen der Familie Matzerath & Co. nicht zu kurz. Bis hin zur berühmt gewordenen Brausepulver-Episode enthält diese Dramatisierung alles, was man an Bildern nach Lektüre und Film im Kopf hat. Der Literaturnobelpreisträger Günter Grass starb am Montag, 13.4.2015 im Alter von 87 Jahren in Lübeck. Grass zählte zu den bedeutendsten deutschen Schriftstellern der Gegenwart. Bereits sein 1959 erschienener erster Roman „Die Blechtrommel“ wurde ein Welterfolg. 40 Jahre später erhielt der gebürtige Danziger für sein Gesamtwerk den Nobelpreis.

**Eintritt: € 23,- / € 21,- / € 19,- zzgl. Gebühren**

**FREITAG, 23. FEBRUAR 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DIE WANDERHURE“

Adaption des gleichnamigen Bestsellers von Iny Lorentz

Das Stück spielt in Konstanz im Jahre 1410. Der wohlhabende Tuchhändler Matthis Schärer möchte seine begehrte Tochter Marie durch eine Heirat in den Adelsstand erheben. Niemand ahnt, dass hinter dem Heiratsantrag des Adelligen Ruppertus Splendidus ein teuflischer Plan steckt, der nur auf das Vermögen von Mariens Familie abzielt. Der Ehevertrag ist gerade unterzeichnet, da wird die noch jungfräuliche Marie der Hurerei bezichtigt und soll sich vor dem Kirchengericht bekennen. In der Nacht vor dem Prozess wird sie brutal vergewaltigt. Gekaufte Zeugen und gefälschte Papiere führen zu ihrer Verurteilung und Entehrung. Marie wird am Schandpfahl ausgepeitscht und dann lebenslänglich aus der Stadt verbannt. Ihren geschundenen Körper schafft man wie Abfall an die Stadtgrenze, wo sie von einer Gruppe fahrender Prostituerter aufgenommen wird. Marie kommt wieder zu Kräften und muss sich als „Hübschlerin“ verdienen. Getrieben von ihrem Verlangen nach Gerechtigkeit, streift sie ihre alte Identität ab und wird zur perfekten Wanderhure. Mit der schwangeren Mechthild von Arnstein, die eine angemessene Gespielin für ihren Gatten sucht, bietet sich für Marie die ersehnte Chance. Denn über die einflussreiche Familie führt eine Spur zu dem Mann, der ihr Leben zerstört hat. So reift ein verwegener Rache-Plan... Alles an dieser Inszenierung ist aufs Feinste aufeinander abgestimmt. Moderne Stilmittel stehen im engen Kontext zu den historisch angelegten Kostümen und verbinden den historischen Stoff mit der Gegenwart. Livemusik und ein tolles Lichtdesign sorgen für berührende Stimmungen.

**Eintritt: € 23,- / € 21,- / € 19,- zzgl. Gebühren**



© Foto: Hermann Posch

**MITTWOCH, 11. APRIL 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DIE DREI VON DER TANKSTELLE“

nach der bekannten Tonfilm-Operette aus den 30ern

Die Freunde Willi, Kurt und Hans stellen nach einer Reise fest, dass sie pleite sind. Komplet pleite, selbst die Möbel sind gepfändet. Und die verehrte Verwandtschaft lässt sich leider nicht länger anpumpen. Eine Lösung muss her. Mit leerem Tank stoppen sie an einer verwaisten Tankstelle und steigen spontan ins „Tankgewerbe“ ein. Da das muntere Trio den Arbeitsalltag nur im Schichtdienst bewältigen kann, lernen sie – unabhängig voneinander – die reiche und attraktive Lilien Kossmann kennen. Natürlich verlieben sich alle drei Männer in die junge Frau.

Beste Voraussetzung für jede Menge Verwechslungen, Streit, Eifersucht ... Kommen die drei Freunde wieder zueinander? Und wer gewinnt am Ende Liliens Herz? Das Ensemble des Filmtheaters Essen hat sich dem nostalgischen Film sowie der Ufa-Ära verschrieben. So werden alle Inszenierungen in feinsten Schwarz-Weiß-Ausstattung gespielt. Das fängt beim Bühnenbild an und hört bei den Kostümen längst nicht auf. Lassen Sie sich vom Charme und Esprit der 30er Jahre einfangen.



© Foto: Peter Grüger Pictures

**Eintritt: € 21,- / € 18,- / € 17,- zzgl. Gebühren**

**FREITAG, 13. OKTOBER 2017, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „FREUNDE DER ITALIENISCHEN OPER“

die Mutter aller Ruhrgebietskomödien

Der schmissige Ruhrpott-Schwank steht seit gut 20 Jahren auf dem Spielplan des „Theaters Freudenhaus im GREND“, Essen-Steele.

Die Idee zum Stück stammt von Theatergründer Thomas „Schnulli“ Koppelberg und wurde von Siggi Domke, u. a. Texter von Herbert Knebel und Hausautor beim Mondpalast in Wanne-Eickel, umgesetzt.

1969 war ein ereignisreiches Jahr.

Im fernen nordamerikanischen Woodstock feierte man das bis dato größte Open-Air-Festival der Musikgeschichte.

Auf dem noch fernerer Erdtrabanten fand die erste Mondlandung statt.

Im Ruhrgebiet wurde der sogenannte „Spaghetti-Knoten“ eingeweiht, und die „Rote-Punkt Aktionen“, mit denen gegen die Fahrpreiserhöhungen im öffentlichen Nahverkehr demonstriert wurde, waren in aller Munde.

Auch das Leben der Ruhrgebiets-Familie Kopleck verändert sich im Jahr 1969.

Vater Heinz musste die „Maloche im Pütt“ drangeben und verdient sein Geld nun als Fahrkartenkontrolleur.

Die Hütte im Hof, die eigentlich zur Sauna umgebaut werden soll, muss vermietet werden und als einziger Interessent stellt sich der sogenannte „Gastarbeiter“ Rudolfo Zampini vor. Das Schicksal nimmt seinen Lauf und Rudolfo infiltriert die Ruhrpott-Familie mit seinem mediterranen Charme, macht aus Gelsenkirchener Barock eine blühende Blumenwiese und erobert das Herz von Tochter Rosi. Nur Sohn Hans-Werner interessiert sich weniger für Rudolfo und mehr für die Revoluzzer-Nachbarin Tina.

Heinz, der Verfechter von deutschen Tugenden wie Fleiß, Ordnung, Pünktlichkeit, muss mit ansehen, wie seine Familie zu einem Hort der Freude und „Freunde der italienischen Oper“ wird, und wie sein Sohn sich der sexuellen Revolution in Gestalt der Nachbarstochter zuwendet.



© Foto: Theater Freudenhaus

**Eintritt: € 21,- / € 18,- / € 17,- zzgl. Gebühren**

**DONNERSTAG, 9. NOVEMBER 2017, 20 UHR**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DIE WUNDERÜBUNG“

Komödie von Daniel Glattauer

mit *Michaela May, Michael Roll, Robert Giggenbach*  
Eine Produktion der Komödie im Bayerischen Hof München

Joana und Valentin haben sich eigentlich nichts mehr zu sagen, ihre Beziehung ist am Tiefpunkt angelangt. Die Stimmung im Therapieraum des Paartherapeuten – eisig. Aber Joana hat eine ganze Menge über Valentin zu sagen, und der muss sich verteidigen und schießt treffsicher zurück. Doch da Joana immer schon vorher weiß, was ihr Ehemann sagen will, sorgt sie mit einem Redeschwall dafür, dass er oft gar nicht erst zu Wort kommt.

Die bekannten Klischees von Frauen, die nicht zuhören und ständig reden, von Männern, die nicht zu Wort kommen, von Seitensprüngen und der Reue darüber, von Therapeuten, die ihrer Klientel nicht gewachsen sind, sie alle werden hier genüsslich aufgefächert. Der Therapeut versucht, mit Übungen und Tricks das Eis zu brechen – vergeblich. Erst als er selbst durch einen Anruf seiner Gattin aus dem Gleichgewicht geworfen wird, taut die harte Kruste auf, denn plötzlich wenden sich alle dem wesentlich interessanteren Ehedrama des Paartherapeuten zu.

Köstlich, feinführend ironisch und fast zärtlich, aber auf jeden Fall mit viel Sympathie, führt uns Daniel Glattauer wieder einmal ins Labyrinth zwischenmenschlicher Beziehungen.

**Eintritt: € 23,- / € 21,- / € 19,- zzgl. Gebühren**



© Foto: L.LaRocca

**DIENSTAG, 6. FEBRUAR 2018, 20 UHR**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „WAS DEM EINEM RECHT IST“

von Donald R. Wilde



© Fotos: Janine Guldener, Erika Hauri, Christine Fenzl

Das Ensemble: *Nobert Heckner, Saskia Vester, Franziska Traub*  
Eine Produktion der Komödie im Bayerischen Hof München

Patricia ist seit 30 Jahren glücklich verheiratet – denkt sie. Doch ausgerechnet auf der Geburtstagsparty zu seinem Sechzigsten belehrt sie ihr Mann Paul – ein erfolgreicher Chirurg – in aller Öffentlichkeit eines Besseren: Vor der versammelten Partygesellschaft gibt er bekannt, auf der Stelle in ein neues Leben starten zu wollen und ist dann mal weg.

Und das natürlich nicht allein, sondern mit einer neuen Frau an seiner Seite, der 29jährigen Krankenschwester Susan Harris. Ein Glück, dass die geschockte Patricia gute Freundinnen hat, die sie auffangen und langsam wieder aufrichten. Wobei der Umstand „älterer Mann mit wesentlich jüngerer Frau“ zumindest moralisch keine Rolle spielt. Ganz anders sieht es dagegen aus, als Patricia ihrerseits einen um viele Jahre jüngeren Mann kennenlernt...

Eine treffsichere Midlife-Crisis-Komödie, die sich erfrischend offen mit gesellschaftlich sanktionierter Doppelmoral, Vorurteilen und verlogener Vorgezeigter Glück auseinandersetzt, dabei durch vielschichtig gezeichnete, nachvollziehbare Charaktere besticht und mit geschliffenen Dialogen, nachdenklichen Momenten und einer großen Portion Situationskomik für beste Unterhaltung sorgt. Eine großartige Mischung aus gefühlvoller Komödie und Gesellschaftssatire – spannend, witzig und intelligent! „Was macht denn ein sechzigjähriger Mann mit einer Neunundzwanzigjährigen? Ich meine – hinterher?“

**Eintritt: € 23,- / € 21,- / € 19,- zzgl. Gebühren**

**DONNERSTAG, 8. MÄRZ 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DAS LÄCHELN DER FRAUEN“

nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau

Bühnenfassung: Gunnar Dreßler

*mit Hubertus Grimm und Julia Stinshoff*

*Tournee-Theater Thespiskarren Hannover/Theater im Rathaus Essen*

Aurélie Bredin hat nach dem Tod ihres Vaters dessen Restaurant „Le Temps des Cerises“ übernommen. Unglücklich wie nie zuvor schlendert sie tieftaurig durch Paris, betritt eine Buchhandlung und hält plötzlich einen Roman mit dem Titel „Das Lächeln der Frauen“ von Robert Miller in den Händen. Die Geschichte scheint nicht nur in ihrem Restaurant zu spielen, sondern auch aus ihrem Leben zu erzählen. Aurélie glaubt sich in ihrem tiefsten Wesen verstanden, und setzt nun alles daran, den Mann kennenzulernen, der ihr Leben verändert hat. Sie möchte ihn in ihr kleines charmantes Restaurant einladen und sich bedanken. Ein einfacher Wunsch, aber ein schier unmögliches Unterfangen, denn jeder Versuch mit dem scheuen Autor in Kontakt zu treten, wird von dem grantigen Lektor André Chabanais abgeblockt.

Kein Wunder, denn hinter dem Pseudonym versteckt sich André selbst, dessen Geheimnis auf jeden Fall gewahrt bleiben muss.

Doch Aurélie gibt nicht auf und während ihre Zuneigung zu André wächst, hofft sie in Robert Miller den Mann zu finden, der sie wirklich versteht. Als eines Tages tatsächlich eine Nachricht von dem zurückhaltenden Schriftsteller in ihren Briefkasten flattert, kommt es zu einer ganz anderen Begegnung, als sie es sich vorgestellt hat...

„Wenn man unglücklich ist, sieht man entweder gar nichts mehr und die Welt versinkt in Bedeutungslosigkeit, oder man sieht die Dinge überdeutlich und alles bekommt mit einem Mal eine Bedeutung.“

**Eintritt: € 21,- / € 18,- / € 17,- zzgl. Gebühren**



© Foto: Dietrich Dettmann

**DONNERSTAG, 26. APRIL 2018, 20 UHR**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DUO THEKENTRATSCH“

„Deine Gene braucht kein Mensch“

Die Becker und Frau Sierp – zwei Halbschwwestern, die sich von ganzem Herzen hassen. Die eine ein emotionales Atomkraftwerk mit Rissen im Reaktor, die andere hat den Esprit einer abgelaufenen Schlaftablette. Frau Sierp, als frühpensionierte Lehrerin mit Kinderphobie und zweifelhafter musikalischer Begabung, kuschelt sich in den flauschigen Schimmel ihres Selbstmitleids. Die Becker hangelt sich erfolglos von Mann zu Mann und einem Hartz-IV-Antrag zum nächsten. Die beiden haben nur eines gemeinsam: eine Mutter und kein Geld.



Agenturfoto

Die Alte ist anspruchsvoll, dreist und absolut kompromisslos. Ihre Männer hat sie allesamt zu Grabe getragen, alles Geld durchgebracht. Nun hängt sie der Becker und der Sierp an den runzeligen Backen. Doch keine von beiden will sie zu Hause haben; das Heim ist teuer und die Beiden dauerpleite. Was tun? Es muss gespielt werden, was die Gags hergeben. In dieser Show erfährt man alles über die Horrormutter, wie man sich durchs Leben hartz IV ohne kleben zu bleiben, und trotz exzellenter Kenntnis der Grammatik ein Leben im Konjunktiv führt. Wie kann man als Frau seinen Mann stehen – ohne Zusatzausbildung? Warum hat die Becker bei jedem Friseur im Umkreis von 30 Kilometern Hausverbot? Zwei Urgewächse aus dem Ruhrpott verraten ihre tiefsten Geheimnisse. Frau Sierp, das haltbarste Trockengesteck von Dinslaken und „die becker“, die saftigste Dotterblume aus' m Kohlenpott.

**Eintritt: € 21,- / € 18,- / € 17,- zzgl. Gebühren**

**Nach Wahl aus ABO G + K sowie nachstehenden Einzelveranstaltungen**

**SAMSTAG, 7. OKTOBER 2017, 20.17 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

„ROR-Live“ mit dem Rockorchester RuhrGebeat

**SAMSTAG, 4. NOVEMBER 2017, 19.30 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

„Die wilden 60er“ – Ruhrgebeat

**SAMSTAG, 25. NOVEMBER 2017, 18 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

Konzert mit dem Kammerorchester Gladbeck e. V.

**SAMSTAG, 17. FEBRUAR 2018, 18 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck

Up-To-Dance-Festival 2018



**FREITAG, 16. MÄRZ 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

Irish Folk & Celtic Music

**Die Abonnenten der ABO-Ringe G und K können ihren Plus 1-Gutschein ab dem 01. Juni 2017 – und natürlich auch während der laufenden Spielzeit eintauschen.**



sparkasse-gladbeck.de

# Bequem ist einfach.

Wenn das Konto zu den  
Bedürfnissen von heute passt.  
Das Sparkassen-Girokonto  
mit der Sparkassen-App.

 Sparkasse.  
Gut für Gladbeck.

## Glückauf- Apotheke

Wilhelmstraße 30 · 45964 Gladbeck  
Telefon: 0 20 43 / 64 20 1  
glueckauf-apotheke-gladbeck.de



Horster Straße 137 · 45968 Gladbeck  
Telefon: 0 20 43 / 50 38 35 0  
butendorfer-apo.de



### Bei uns sind Sie rundum in guten Händen:

- wechselnde Sonderangebote
- durchgehend geöffnet
- 90 Min. kostenlos Parken
- kompetente Arzneimittelberatung
- kostenloses Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Inkontinenz-Versorgung - auch von Knappschafts-Versicherten
- Kundenkartenrabatt

Official Partner



**vhs**

**Gladbeck**

- **EDV/Internet**
- **Gesundheit/Fitness**
- **Vorträge**
- **Kochen**
- **Schulabschlüsse ...und vieles, vieles mehr !**
- **Sprachen**
- **Kreativität**
- **Rhetorik**
- **Fahrten/Führungen**

**Auch für Sie ist etwas dabei.**

**Volkshochschule der Stadt Gladbeck • Friedrichstraße 55 • 45964 Gladbeck**  
Tel: 02043-992415 • Fax: 02043-991411 • Internet: [www.vhsgladbeck.de](http://www.vhsgladbeck.de) • E-mail: [vhs@stadt-gladbeck.de](mailto:vhs@stadt-gladbeck.de)

**Unsere Öffnungszeiten:**

**Mo. - Mi. von 9 - 13 Uhr und 14 - 16 Uhr, Do. von 9 - 13 und 14 - 17.30 Uhr,  
Fr. von 9 - 13 Uhr und nach Vereinbarung.**

**ZBG die Saubere Lösung**

**Abfallentsorgung, Verwertung von gewerblichen Abfällen, Sonderabfuhr, Spielplatzpflege, Stadtreinigung, Winterdienst, Grünflächenunterhaltung, Kleintierzoo, Friedhofswesen, Baumschutz, Abfallentsorgung, Verwertung, Stadtreinigung**

**Ihr Partner für  
Haushalt und Gewerbe**  
[www.zb-gladbeck.de](http://www.zb-gladbeck.de)



Der ZBG steht für Sicherheit in der Entsorgung und Kontinuität in seiner Dienstleistung. Als kommunales Unternehmen haben wir uns schon früh dem Wettbewerb gestellt und hohe Qualitäts- und Umweltstandards festgelegt.

**Zentraler Betriebshof Gladbeck**

Wilhelmstraße 61 • 45964 Gladbeck • Tel.: 0 20 43 99 27 99 • Fax 0 20 43 99 13 91 • mail: [zb@zb-gladbeck.de](mailto:zb@zb-gladbeck.de)

## **Sie wollen, dass Ihr Kind einen schönen Theaterbesuch erlebt?**

Das wollen wir auch!

**Deshalb bitten wir Sie, sich die Zeit zu nehmen und folgenden Text zu lesen:**

### **Altersfreigabe**

5 bis 8 Jahre

**Bitte beachten und respektieren Sie unsere Altersfreigaben**, damit es während des Theaterbesuchs nicht zu Unruhe, Langeweile, Überforderung, ängstlichen Gefühlen und Störungen der Vorstellungen kommt. Sie kennen Ihr Kind am besten, aber wir kennen die Stücke und Inszenierungen und es ist uns ein großes Anliegen, dass unsere jungen Besucher ihre Theaterbesuche nicht nur „überstehen“, sondern genießen und in guter Erinnerung behalten!

### **Platzwahl**

Im Theater sind die besten Plätze für die Hauptpersonen reserviert: die Kinder.

**Keine Erwachsenen in den ersten 10 Reihen.** Es ist völlig in Ordnung, wenn ein Kind lieber bei den Eltern bleiben möchte, aber dann muss das Kind bei den Erwachsenen sitzen und nicht die Erwachsenen zwischen den Kindern.



### **Pünktlichkeit**

Jedes Stück hat einen Anfang und ein Ende – und die sind nicht zufällig entstanden. Am Anfang gilt es bei den Kindern das Interesse zu wecken.

Es gibt die wichtigsten Informationen, die nötig sind, um das Stück zu verstehen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Besucher, die nach Vorstellungsbeginn am Theater eintreffen, keinen Anspruch auf Zutritt zur Vorstellung haben. Auch Gäste, die während der Vorstellung den Theaterraum verlassen, können unter Umständen nicht mehr eingelassen werden.

Zum einen stört es die Konzentration der Darsteller, wenn immer eine Tür auf- und zu- geht, zum anderen fühlen sich andere Zuschauer von der Geschäftigkeit in den Sitzreihen gestört.

Unser Stadthallenpersonal entscheidet, ob und wann ein Nacheinlass möglich ist.

Dies geschieht in Abhängigkeit von dem gespielten Stück und von der Verfügbarkeit gut erreichbarer Sitzplätze.

### **Verzehr**

Im Gegensatz zu Film und Fernsehen sind beim Theater Menschen wirklich und lebendig auf der Bühne.

**Deshalb ist der Verzehr von Getränken und Snacks im Theatersaal leider nicht erlaubt.**

Die nächste Pause macht's möglich.



**MITTWOCH, 27. SEPTEMBER 2017, 16.30 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DAS MAGISCHE BAUMHAUS“

Im Bann des Eiszaubers“  
von Mary Pope Osborne

Das magische Baumhaus ist sowohl in den USA als inzwischen auch in Deutschland eine der beliebtesten Kinderbuchreihen. Die Idee dazu bekam Mary Pope Osborne, als sie eines Tages mit ihrem Ehemann Will durch den Wald spazieren ging und ein altes, verfallenes Baumhaus entdeckte, über das sie unbedingt schreiben wollte.

So beginnt der erste Band an einem warmen Sommertag. Die Geschwister Anne und Philipp entdecken im Wald ein altes Baumhaus. Es ist voller Bücher! Bald bemerken die Beiden, dass das Baumhaus sie an die Orte in den Büchern bringen kann. Alles was sie dafür tun müssen ist, ein Bild in den Büchern zu berühren und sich dorthin zu wünschen.

Komm mit auf die Reise im magischen Baumhaus! Rätselhafte Abenteuer in fremden Welten und längst vergangenen Zeiten warten auf dich!

**Eintritt: € 7,- auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren**

**MITTWOCH, 6. DEZEMBER 2017, 16.30 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL“

nach Cornelia Funke

Ein einziger Weihnachtsmann ist übrig geblieben, nachdem der große Weihnachtsrat die Sache mit den Geschenken in die Hand genommen hat. Und dieser einzige echte Weihnachtsmann, Niklas Julebuk, hat eigentlich Berufsverbot. Aber er kümmert sich nicht darum. Mit Sternschnuppe, seinem Rentier, einigen Engeln und Weihnachtskobolden sorgt er schon seit Jahren dafür, dass wenigstens noch ein paar Kindern die echten Wünsche erfüllt werden; er bringt die Geschenke, die man nicht für Geld kaufen kann.



© Foto: Theater auf Tour

Eine Weihnachtsgeschichte, in der es noch um echte Wünsche, Weihnachtsmänner vom alten Schlag und Weihnachtsräuber geht. Und um zwei Kinder, die noch an die wirklichen Weihnachtswerte glauben.

**Eintritt: € 7,- auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren**

**MITTWOCH, 31. JANUAR 2018, 16.30 UHR**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DER KLEINE WASSERMANN“

nach Otfried Preußler

Am Grunde eines Mühlenweihers lebt der kleine Wassermann zusammen mit seinen Eltern. Mit seinen grünen Haaren und den Schwimmhäuten zwischen den Fingern erkundet er den Weiher und trifft dabei auf sonderbare Geschöpfe, wie den geheimnisvollen Neunaugen-Fisch oder den Karpfen Cyprinus. Zunächst begleitet der Vater den kleinen Wassermann auf seiner Entdeckungsreise vorbei an Muscheln, glitzernden Steinen und durch den Nixenwald. Aber irgendwann müssen Kinder ja mal groß werden. So begibt sich der kleine Wassermann schließlich alleine auf Streifzug durch die zauberhafte Unterwasserwelt. Schon bald reicht ihm der Grund des Weihers nicht mehr aus und er wird von den Geschehnissen über der Wasseroberfläche angezogen. So beginnt der kleine Wassermann, die Welt der Menschen zu erforschen. Da gibt es einiges zu entdecken und viel Interessantes zu sehen: Wind, Feuer und Schnee. Aber kann ein Wassergeschöpf Freundschaft mit einem Menschenkind schließen, das lieber Kartoffeln isst, statt gebratene Wasserflöhe und gesalzene Kröteneier?



© Foto: Volker Beushausen

**Eintritt: € 7,- auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren**

**MITTWOCH, 21. MÄRZ 2018, 16.30 UHR**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „RABE AUGUSTIN“

ein getanztes Märchen mit dem Sorbischen National Ensemble

Die Geburt des kleinen Raben Augustin ist ein riesen-großes Ereignis im Märchenwald und lässt alle Vögel am großen Fest teilnehmen. Bereits in der Wiege entpuppt sich Augustin als Wirbelwind, und seine Eltern haben so manche Not mit ihm. Eines Tages ist es an der Zeit fliegen zu lernen, und gleich auf seinem ersten Flug in die Stadt beginnt sein großes Abenteuer. Er trifft auf gefährliche Kreuzspinnen, rockende Spatzen und hungrige Kater. Zum Glück übersteht er jeden Kontakt unbeschadet. Als Augustin etwas größer ist, verliebt er sich in das schöne Eisvogelweibchen. Das ist aber leider schon vergeben. Ob er sich vor den Freunden des Eisvogelmännchens behaupten kann? Und was sagt die Elster dazu, die ihm doch – wie jedes Jahr – versprochen ist?



Agenturfoto

**Eintritt: € 7,- auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren**

**DONNERSTAG, 28. SEPTEMBER 2017, 16.30 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „TINTENHERZ“

nach Cornelia Funke

In Meggies Leben dreht sich alles um die fabelhafte Welt der Bücher. Das hat sie von ihrem Vater Mo, der Bücher über alles liebt. Aber warum nur wollte er Meggie nie vorlesen? Als eines Nachts ein seltsamer Mann namens Staubfinger auftaucht und Mo vor dem gefährlichen Capricorn warnt, beginnt für Meggie und Mo eine unglaubliche Flucht. Gemeinsam mit Staubfinger und Meggies verrückter Großtante müssen sie sich vor immer neuen Gestalten verstecken, die beinahe zu skurril sind, um wahr zu sein. Und alle sind sie auf der Suche nach Mo und einem Buch: „Tintenherz“. Bald wird Meggie klar, dass es sich hierbei um mehr als nur ein einfaches Buch und bei Mo, den alle plötzlich Zaubersprache nennen, um mehr als einen einfachen Vater handelt. Cornelia Funke, auch die deutsche Joanne K. Rowling genannt, hat mit „Tintenherz“ eine bezaubernde Liebeserklärung an das Medium Buch erschaffen. Die Bühnenfassung entführt in eine sagenhafte Fantasiewelt, in der Figuren aus Büchern herausgelesen und zum Leben erweckt werden. So entspannt sich ein atemberaubendes Abenteuer für die ganze Familie.



© Foto: Peggy Mendel

**Eintritt: € 7,- auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren**

**DONNERSTAG, 23. NOVEMBER 2017, 16.30 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DIE SCHÖNE UND DAS BIEST“

nach Jeanne-Marie Leprince de Beaumont

Vor langer Zeit lebte einmal ein wohlhabender Kaufmann. Ihm gehörten zahlreiche große und prächtige Schiffe. Aber sein größter Stolz waren seine Töchter. Die Jüngste war so schön, dass alle sie „Belle, die Schöne“ nannten. Eines Tages jedoch wurden die Schiffe des Kaufmanns von einem schrecklichen Sturm vernichtet. So verlor er all sein Vermögen. Als ihn jedoch die Nachricht erreichte, eines seiner Schiffe sei zum Hafen zurückgekehrt, machte er sich gleich auf den Weg. Doch auch vom letzten Schiff war nicht mehr viel übrig. Auf dem Heimweg kam er an einem alten Schloss vorbei, mit einem wunderschönen Garten voll prächtiger Rosen. Er pflückte eine, um sie seiner jüngsten Tochter zu schenken. Die Rose war jedoch Eigentum eines riesigen Ungeheuers, das in dem Schloss lebte. Als Preis für die Rose sollte der Kaufmann seine Tochter in sieben Tagen zum Biest schicken. Um ihren Vater zu retten, begibt sich nun die schöne Belle alleine zum Schloss des Ungeheuers. Drei Jahre muss sie dort bleiben, um die Schuld ihres Vaters zu begleichen. Doch jeden Tag erfährt Belle, wie höflich und charmant sich das Biest eigentlich ihr gegenüber verhält. Obwohl endlich Lachen das ganze Schloss erfüllt, ist der Fluch, der das Biest umgibt, noch nicht gebrochen. Belle muss alleine herausfinden, durch welche Macht sie den Bann lösen kann.



© Foto: Volker Beushausen

**Eintritt: € 7,- auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren**

DONNERSTAG, 15. FEBRUAR 2018, 16.30 UHR

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DER LEBKUCHENMANN“

ein frisch gebackener Held

Agenturfoto



Nachts, wenn die „Großen“ längst schlafen, erwacht der Küchenschrank zum Leben. Wie jede Nacht will Herr von Kuckuck mit 12 Kuckucks die Mitternacht beginnen lassen, aber es kommt nur Gekrächze heraus: Ein Frosch sitzt im Hals. Er weckt die Freunde im Küchenbord, Herrn Salz und Fräulein Pfeffer. Die wissen jedoch auch nicht, was sie tun sollen. Im Gegenteil: Fräulein Pfeffer spricht auch noch unüberlegt vom Mülleimer, für den eine kaputte Kuckucksuhr natürlich ein Kandidat ist... Herr von Kuckuck ist am Boden zerstört.

Zum Glück hat sich an diesem Abend ein neuer Mitbewohner auf dem Küchenschrank eingefunden. Der Lebkuchenmann kommt gerade frisch aus dem Ofen. Schnell freundet er sich mit den Schrankbewohnern an und bringt, zur Freude von Fräulein Pfeffer, sofort Schwung ins Küchenregal. Herr Salz ist nicht so begeistert, da der Lebkuchenmann wahnsinnigen Krach macht und die „Großen“ weckt. Die „Großen“ kommen in die Küche und hören den heiseren Herrn von Kuckuck. Und tatsächlich ist sofort der Mülleimer im Gespräch... Der Lebkuchenmann will das nicht zulassen. Sein Entschluss steht fest: Hilfe muss her! Und was hilft besser bei einem kratzenden Hals als ein wenig Honig? Doch der steht im oberen Regal, wo der einsame und böse Teebeutel in der Kanne wohnt. Und dann gibt es da auch noch Flitsch, die hungrige Mafia-Maus, die den Lebkuchenmann nur zu gerne vernaschen würde. Mit Hilfe von Pfeffer und Salz stürzt sich der tapfere Lebkuchenmann in das Abenteuer und schafft es im Laufe der Nacht, viele Vorurteile zu zerstören und noch mehr Freunde zu gewinnen.

Eintritt: € 7,- auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

DONNERSTAG, 22. MÄRZ 2018, 16.30 UHR

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DARÜBER SPRICHT MAN NICHT“

Nach der Vorlage von Theater Rote Grütze: Ein Stück vom Küssen, Schämen, Liebhaben und Kinder kriegen.



In einer behutsam aktualisierten Fassung des Klassikers von Theater Rote Grütze geht es in der Inszenierung um Mädchen und Jungs, ums Liebhaben und Lusthaben, um Schamgefühle und darum, wie Kinder in den Bauch und von dort wieder herauskommen. Psst, darüber spricht man nicht! Oder doch?

Regisseurin Göksen Güntel verspricht eine höchst lebendige, musikalische und humorvolle Inszenierung, in der auch gezeigt wird, dass man „Nein“ sagen darf, wenn einem etwas nicht gefällt, oder man anderen seine Grenzen klar machen muss.

Zusammen mit ihrem musikalischen Leiter Carsten Klatte spinnt sie den Faden noch weiter und macht das spröde Thema Aufklärung zu einer fröhlichen Entdeckungsreise. Diese endet mit der wunderbaren Erkenntnis, dass wir jedweder religiöser, ethnischer oder politischer Hemmnisse alle gleich sind.

Eintritt: € 7,- auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

FREITAG, 22. SEPTEMBER 2017, 20 UHR  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## BEST OF SCHLACHTPLATTE –

die Endabrechnung 2016

Die aktuellste, sexieste und abwechslungsreichste Kabarett-Truppe des 21. Jahrhunderts ist wieder da: Vier Kabarettisten – jeder für sich schon ein Komik-Knaller am Humorstandort Deutschland – gestalten gemeinsam einen aktuellen Rundumschlag und rechnen ab, mit all dem Wahn- und Schwachsinn des Jahres 2016. Eine aktuelle Endabrechnung auf höchstem Niveau. Live-Kabarett nach dem Motto „Wer heilige Kühe ehrt, ist fromm. Wer heilige Kühe schlachtet, wird satt“. Serviert mit allen Zutaten, die es zu einem zünftigen Schlachtfest braucht: Vom sarkastischen Stand-up-Monolog bis zur satirischen Massenszene, vom sozialkritischen Song bis zum spaßigen Sketch wird nichts ausgelassen, um das Publikum zwei Stunden lang auf höchstem Niveau zum Rasen zu bringen.



Ein in Deutschland wahrlich einzigartiges Kabarett-Ensemble! Die Tour führt vom Rheinland durch ganz Deutschland und sogar zu Gastspielen in Brüssel und Paris.

Das Gelegenheitsensemble der Spielzeit 2017/2018:

*Maria Grund-Scholer*: WDR 2 Moderation „merkt“ sich in staatsmännischer Pose durch's Programm.

*Fatih Çevikkollu*: Er kommt in Frieden, aber Vorsicht: Jedes Vorurteil kann gegen Sie verwendet werden.

*Robert Griess*: Mitbegründer des Schlachtplatten-Ensembles und künstlerischer Leiter des Kölner STREITHÄHNE-FESTIVALS für politisches Kabarett.

*Matthias Reuter*: Geschichtenerzähler am Klavier, Kabarettist, Ruhrgebiets-Chansonier, Slam-Poet, Komiker und Sprachkünstler aus Oberhausen

**Eintritt: € 23,- (zzgl. Gebühren) auf allen Plätzen**

**MITTWOCH, 22. NOVEMBER 2017, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## KABARETT DISTEL –

„Wohin mit Mutti“

Die Kanzlerin muss ein paar Tage untertauchen. Aus Sicherheitsgründen. Ganz geheim. Die Frage ist: Wohin mit Mutti? Ganz einfach: Auf die Couch von Familie Riethmüller. Denn sie sind die unauffälligsten Leute Deutschlands. Weltgewandt wie ein westfälischer Dorfschützenverein, sparsam wie eine schwäbische Hausfrau und noch durchschnittlicher als Familie Mustermann.

Aber kann das gut gehen? Wird sich die Kanzlerin am Putzplan beteiligen? Schleust sie Putin heimlich durch die Katzenklappe um den Ukraine Konflikt zu lösen? Und vor allem: Wem spricht sie zuerst das Vertrauen aus?

Selbstverständlich gibt sich auch die Politprominenz unangemeldet die Klinke in die Hand. Seehofer tobt an der Stehlampe, Sigmar Gabriel sucht in der Küche nach dem Krisenherd und von der Leyen taucht auch plötzlich auf – sie kam durchs Fenster der Gästetoilette. Und dann ist da noch Georg, der Bruder von Frau Riethmüller, der illegal zur Untermiete wohnt und keinesfalls entdeckt werden darf...

Eine Kabarett-Komödie. Pointiert, politisch und garantiert ohne Liebhaber im Schrank.

**Eintritt: € 23,- (zzgl. Gebühren) auf allen Plätzen**



© Foto: Marcus Lieberenz

**FREITAG, 2. FEBRUAR 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## CARMELA DE FEO: LA SIGNORA

„Die Schablone in der ich wohne“

La Signora, der Nachtspeicher aus dem Süden mit ihrem treuen, tastenreichen Gefährten dem Akkordeon, ist wieder im Auftrag der Bespaßung unterwegs. Gefangen in der Endlosschleife der guten Laune macht sie böse Miene zum abgekarteten Spiel. Das Leben als Showgirl hat sie sich einfacher vorgestellt. Und während jeder Show stellt sie sich die gleiche Frage: Kommt jetzt der Durchbruch oder ist es nur der Blinddarm?

Fest steht jedoch, dass La Signora nicht von dieser Welt ist, sondern eine Außeritalienische. Schräg wie der schiefe Turm von Pisa, farbenfroh wie die Sixtinische Kapelle, fertig wie das Colosseum.

Mit der Grazie neapolitanischer Eseltreiber tanzt sich La Signora durch ihr neues Programm, auf der verzweifelten Suche nach dem Unsinn ihres Lebens! Und so macht sie sich als Anführerin der untoten Hausfrauen in ihrem Showboot auf, die Welt zu retten. Oder zumindest sich selbst. Falls das nicht klappt, wird sie mit Sicherheit noch einige aus dem Publikum mit in den Abgrund ziehen.

Getreu dem italienischen Lebensgefühl: Misserfolg ist auch Erfolg nur anders! La Signora, die Callas des Akkordeons, lädt ein zu einem Abend, an dem Herzen gebrochen, Seelen verkauft und echte Gefühle täuschend echt imitiert werden.

Die Schablone, in der ich wohne! „Komm rein, dann kannst du raus gucken“.

Der Westen „Diese Frau ist total durchgeknallt...“

Kreiszeitung: „Unwiderstehlich komisch von der ersten Minute an...“

Badische Zeitung „Unbändig im Temperament, hemmungslos in den Pointen bietet die „italienische Unke“ geballte Frauenpower, die alle Konventionen sprengt!“

**Eintritt: € 23,- (zzgl. Gebühren) auf allen Plätzen**



© Foto: Olli Haas

**DONNERSTAG, 19. APRIL 2018, 20 UHR**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## SEBASTIAN PUFFPAFF

„Auf Anfang“

Nach eigenen Angaben brachte ihn sein Nachname zur Comedy, denn er ging in die Offensive, um sich nicht verspotten zu lassen.

Seinen Einstieg in das Genre fand er bei einem Comedy-Workshop in Köln, kurze Zeit später gründete er zusammen mit Henry Schuman und Maxim Hofmann das legendär unbekannte und doch irgendwie schon mal gehörte Trio „Das Bundeskabarett“. Wie in jeder guten Dreierbeziehung wechselten die Partner und ab 2007 wurde der kongeniale Musiker Martin Zingsheim der Mann am Klavier. Es folgten „Touren mit Erfahrungen, die unbezahlbar sind...Niemand kann einem das Kabarett besser beibringen, als das Publikum...“, so Puffpaff.

„Auf Anfang“ heißt sein Programm, das er in Gladbeck präsentiert.



© Foto: Manuel Berninger

Der Schein regiert die Welt, ob als Zahlungsmittel oder Fassade. Das „Wir“ ist zum „Ich“ verkümmert und fristet sein Dasein in den digitalen Legebatterien von Facebook, Twitter und Spiegel-online. Doch wir sind anders. Wir wissen Bescheid. Noch sind wir wenige, doch wir werden mehr. Schon mit der Entscheidung sich eine Live-Show ansehen zu wollen, brechen Sie aus. Puffpaff verspricht Ihnen alles und garantiert für mehr. „Vergessen Sie den Sinn des Lebens, denn wir bauen uns unsere eigene Welt. Sie fragen sich, wovon das Programm handelt? Woher soll ich das wissen. Bin ich Gott? Ja, bin ich. Sie aber auch. Sind Sie bereit?“

**Eintritt: € 23,- (zzgl. Gebühren) auf allen Plätzen**

**Print ist mehr.**

**heweadruck**  
die echten drucker.

- ▶ Digital & Printdesign
- ▶ Druck & Medienproduktion
- ▶ Lettershop & Versand
- ▶ Lager & Logistik

**Print.**

**Beeindruckt.**

[www.heweadruck.de](http://www.heweadruck.de)

Haldenstr. 15 | 45966 Gladbeck | Fon 02043 46006 | [info@heweadruck.de](mailto:info@heweadruck.de)

## EINZELVERANSTALTUNGEN

weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse

**SONNTAG, 24. SEPTEMBER 2017, 15.30 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

Konzert mit dem Männergesangsverein  
Gladbeck-Scholven 1913 e. V.

**SAMSTAG, 7. OKTOBER 2017, 20.17 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

„ROR-Live“ mit dem Rockorchester RuhrGebeat

**SAMSTAG, 4. NOVEMBER 2017, 19.30 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

„Die wilden 60er“ – Ruhrgebeat

**SAMSTAG, 25. NOVEMBER 2017, 18 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

Konzert mit dem  
Kammerorchester Gladbeck e. V.

**DONNERSTAG, 14. DEZEMBER 2017, 16 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

„Robin Hood – das Musical“  
mit dem Theater Liberi

**SAMSTAG, 20. JANUAR 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

Herbert Knebels Affentheater  
„Rocken bis qualmt“ – das Musikprogramm

**MITTWOCH, 24. JANUAR 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

MUSICAL-HIGHLIGHTS

**SAMSTAG, 17. FEBRUAR 2018, 18 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck

Up-To-Dance-Festival 2018

**SAMSTAG, 24. FEBRUAR 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

UDO-JÜRGENS-GALA  
„Vielen Dank für die Blumen“

**FREITAG, 6. OKTOBER 2017, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## SPRINGMAUS „JUKEBOX LIVE“

Die deutschlandweit bekannteste Improvisationstheatergruppe Springmaus ist seit 1982 mit verschiedenen Live-Programmen in ganz Deutschland unterwegs.

Erfolgreiche Comedians und Kabarettisten wie Dirk Bach, Bernhard Hoëcker, Tetje Mierendorf und Ralf Schmitz haben ihre Karriere als Ensemble-Mitglied der Springmaus begonnen.

Aktuelles Programm: JUKEBOX LIVE !

Diese wird mit mehr als nur Musik bestückt. Denn die Zuschauer bedienen die Impro-Jukebox nach Lust und Laune. Nichts kommt aus der Retorte.

Alles passiert live – im Hier und Jetzt.

Dabei widmen sich die Springmäuse dem (Broad-) Way of Life des Publikums, welches den Ton angibt.

Das Ensemble kombiniert die Träume, Wünsche und Erlebnisse der Anwesenden mit unterschiedlichsten Zeiten, Musikrichtungen, Orten und Stimmungen. Die Palette der Springmaus-Jukebox reicht von spaßigen Melodien bis hin zu tragischen Momenten, vom himmelhochjauchenden Musical bis zum herzerreißenden Drama.

„Jukebox Live“ beschert eine grandiose Impro-Show in der unvergleichlich humorvollen Springmaus-Manier – mit besonderer Note!

**Eintritt: € 23,- auf allen Plätzen (zzgl. Gebühren)**



© Foto: Nina Schöner

## SONDERVERANSTALTUNGEN

**FREITAG, 2. MÄRZ 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

# NIGHTWASH LIVE COMEDY MIXED SHOW

Was als Geheimtipp in einem Kölner Waschsalon begann, begeistert immer mehr Menschen. NightWash ist „DIE“ Marke für Stand-Up Comedy in Deutschland.

Zur NightWash-Philosophie gehört die Entdeckung und Förderung neuer und junger Talente. So gilt NightWash als „DAS“ Sprungbrett für neue Gesichter in Deutschland.

- Die von Klaus-Jürgen „Knacki“ Deuser gegründete Show zeigt Stand-Up Comedy wie sie wirklich ist: Vielseitig, grenzenlos und ultimativ komisch. Mario Barth, Hennes Bender, Ingo Oschmann, Ausbilder Schmidt, Tobias Mann und Dave Davis hatten hier ihre ersten Fernsehauftritte.
- Das ganze Jahr geht NightWash mit wechselnder Besetzung auf Tour.
- Einer der NightWash-Moderatoren präsentiert in jeder Show drei Comedians aus dem Waschsalon. Eine unverwechselbare Mischung aus bekannten NightWash-Künstlern und aufstrebenden Newcomern.

Jede Show ein Unikat auf höchstem Niveau. Jedes Mal mit einer anderen Besetzung, mit neuen Nummern und natürlich jeder Menge Spaß. Hier bleibt garantiert kein Auge trocken!

- *„Überschäumende Kritiken und ein begeistertes Publikum beweisen, dass wir es geschafft haben: Jährlich über 130 Liveshows in annähernd 65 deutschen Städten haben NightWash zur größten Stand-Up Comedy-Kette im deutschsprachigen Raum gemacht.“*

Stand-Up Comedy at its best!

Textauszüge:  
BRAINPOOL Live Entertainment, Köln  
[www.nightwash.de](http://www.nightwash.de)

**Eintritt: € 23,- auf allen Plätzen (zzgl. Gebühren)**



**FREITAG, 16. MÄRZ 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## IRISH FOLK & CELTIC MUSIC

Ein musikalisches Highlight und ein Wiedersehen erwartet alle Fans und Liebhaber der grünen Insel im März 2018 auf der Stadthallenbühne.

Hier schlagen irische Herzen wieder ein wenig höher, wenn traditioneller keltischer Folk, sowie landestypische Instrumente und Getränke, irische Fahnen, Kleeblätter, Schafe & Co sich zum 29. Mal zu einem wahren Mekka für alle „Folkies“ zusammenfinden.

Es wird wieder gefühlvolle Balladen, irische Traditionals, Jigs and Reels und schmetternde Sauf- und Rauflieder zum Mitsingen geben, wie man es aus landestypischen Pubs kennt. Mit irischer Musik, irischem Whiskey und Bier, irischen Fahnen und grünen Kleeblättern wird in den traditionellen St. Patricks Day hineingefeiert. Zahlreiche Angebote im Foyer werden zudem das irische und schottische Herz inspirieren.

Die nächste Irish Folk Night steht somit in den Startlöchern und wird wieder ein Stück der schönen keltischen Kultur nach Gladbeck bringen.

**Eintritt VVK € 16,- / AK € 19,- (zzgl. Gebühren)**



© Foto: Drops of Green

## SONDERVERANSTALTUNGEN

**SAMSTAG, 28. APRIL 2018, 20 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

### ABBA JETZT!

Ein unverschämtes Abba-Tribut



© Foto: Sebastian Hoppe

**ABBA** – von vielen geliebt, von manchen gehasst, wird die Musik der schwedischen Übergruppe ABBA von ihrer Fangemeinde weiterhin weltweit gefeiert. Obwohl sich die Gruppe 1982 auflöste, gehört sie mit mehr als 370 Millionen verkauften Tonträgern zu den erfolgreichsten Interpreten der Musikgeschichte.

Selbst das Recycling der Wiederverwertung gerät mit ABBA-Songs zum Triumph, wie der Welterfolg des Kinofilms MAMMA MIA zeigte, in dem sich immerhin Meryl Streep und Pierce Brosnan als Fans outeten.

Die kabarettistischste Antwort auf die ABBA-Begeisterung liefert – seit nunmehr 20 Jahren – ein musikalisches Trio von Rang, mit unglaublich hohem Spaßfaktor.

Im würdevollen Frack präsentieren

- der Theaterstar **Tilo Nest** (Nestroy-Theaterpreis für „Gott des Gemetzels“)
- der TV-Schauspieler **Hanno Friedrich** (SAT1 „Sechserpack“) und
- der begnadete Pop-Professor **Alex Paeffgen** am Piano

einen atemberaubenden Ritt durch alle musikalischen Genres.

Das unverfrorene Trio verfremdet die schwedischen Evergreens in tonaler Perfektion zu Madrigal, Jazz, Hip Hop oder Heavy Metal, herrlich albern aber nie niveaulos. Durchmischt mit unvergleichlichen Choreographien.

Mit ihrer ABBA-Hommage gastierten „ABBA Jetzt!“ u.a. am Nationaltheater Mannheim, der Kölner Philharmonie, der Oper Basel und dem Züricher Schauspielhaus und stellen fröhlich pfeifend fest, dass die Sache mit den beiden Frauen ein historischer Irrtum war und die Musik von ABBA eigentlich für ein männliches Trio komponiert wurde.

*„Ein Höhepunkt:*

*Die Imitation von Opernsänger Hermann Prey und parallel von Bob Dylan...*

*Ein derartiger Pianospielder mit Bühnenkompetenz ist selten, Alex Paeffgen ist jede Reise wert.“ (Baseler Zeitung)*

*„Ein musikalisches Trio von Rang... Das Publikum vollends aus dem Häuschen...*

*Thank you for the music, meine Herren.“ (Nordwest-Zeitung)*

**Eintritt: € 23,- auf allen Plätzen (zzgl. Gebühren)**

## 30 JAHRE FORUM DEUTSCHER MUSIKHOCHSCHULEN

Dieses Forum präsentiert eine Konzertreihe in der Mathias-Jakobs-Stadthalle und geht im Herbst 2017 in die 30. Saison. Ausführende sind Studenten oder junge Absolventen der deutschen Musikhochschulen. Die Konzerte finden immer an einem Dienstag um 20 Uhr statt.

- 10. Oktober 2017**                    **Jubiläumskonzert**  
Hochschule für Musik Nürnberg  
**Eine Klarinette im Streichquartett**
- 21. November 2017**            Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden  
**Tasten und Bögen im Trio**
- 12. Dezember 2017**           Hochschule für Musik Detmold  
**Eine Zeitreise mit vier bis zwölf Violoncelli**
- 16. Januar 2018**                Hochschule für Musik und Tanz Köln  
**„Es war einmal“ – Melodramen und Balladen**
- 13. Februar 2018**               Westfälische Wilhelms-Universität Musikhochschule Münster  
**Niccolò Paganini auf dem Klavier!**
- 13. März 2018**                  Hochschule für Musik und Theater Hamburg  
**Der Klavierabend**  
**Variationen und Miniaturen für zwei und vier Hände**
- 17. April 2018**                 Folkwang Universität der Künste Essen  
**Magische Flöten**  
**Musik aus sieben Jahrhunderten**

Programmänderungen bleiben vorbehalten!

**Eintritt: € 7,50 – (incl. Gebühren), bei freier Platzwahl  
Ermäßigungen sind möglich**

Die Programmauswahl erfolgte unter der künstlerischen Leitung von Heinz Ilaender.  
Zur Konzertreihe erscheint wieder eine gesonderte Info.  
Interessenten können ihre Anschrift in der Mathias-Jakobs-Stadthalle erfassen lassen.  
Die Infos werden dann zugesandt.



DONNERSTAG, 30. NOVEMBER 2017, 10 UHR

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## ROTKÄPPCHEN

Märchenmusical

Frisch, lebendig und humorvoll mit klassischer, aber dennoch kindgerechter Musik, setzt das dreiköpfige Ensemble der Musikbühne Mannheim das berühmte Märchen der Brüder Grimm überaus kreativ um.

Regisseur und Komponist Eberhard Streul und Frank Steuerwald als musikalischer Leiter am Keyboard, haben die Geschichte der heutigen Zeit angepasst.

Wie ihre Freunde hört das „Rotkäppchen 2017“ gerne Popmusik und ist natürlich elektronisch voll vernetzt. Sie benutzt Wörter wie „cool“, „Null Bock“, echt krass und ist darüber hinaus ziemlich clever und selbstbewusst. Völlig angstfrei geht sie mit dem hinterhältigen und gefräßigen Wolf um.

Der pelzige Kerl präsentiert sich als echter Macho und glaubt der Größte und Schlauste des Universums zu sein. Durch schauriges Heulen und wütendes Brummen versucht er seine vermeintliche Überlegenheit zu dokumentieren.

Davon lässt sich die resolute Großmutter der Neuzeit nicht ins Bockshorn jagen und lehrt den Wolf das Fürchten. Gleich zu Beginn verpasst sie dem „stinkenden Vielfraß“ eine Ganzkörperwäsche, um ihn später dann auch noch mit dem Besen zu jagen.

Das gesamte Bühnengeschehen wird durch hervorragend gesungene Liedbeiträge begleitet. Ein kunterbunter Mix aus Balladen, Tango, Rock 'n' Roll, Rap, Popsong oder Heurigenlied.

**Eintritt: € 7,- auf allen Plätzen zzgl. Gebühren**



© HK FotoArt

SONNTAG, 18. FEBRUAR 2018, 11 UHR

Mathias-Jakobs-Stadthalle –Foyer–

## „UHR-AUFFÜHRUNG“

Zeit in der Musik – Musik in der Zeit

Ein Konzert über das Geheimnis der Zeit. In der Uhrmacherwerkstatt von Meister Chronos gibt es jede Menge Uhren, die richtig ticken oder falsch gehen. Einige erklingen in ihrer Gleichförmigkeit wie Emmanuel Séjournés Stück „Venin“ für zwei kleine Trommeln. Andere ticken wild durcheinander, treffen nur sekundenweise den gleichen Ton und erinnern an Rhythmen von Steve Reich.

Das Publikum erforscht mit Meister Chronos das Phänomen der Zeit – lässt große Uhren die Stunde schlagen, und kleine Taschenuhren emsig vor sich hineilen, erlebt zeitlos schwebende Klänge, Minutenwalzer im Sekundentakt und erforscht den eigenen Pulsschlag.



© Foto: Detlef Güthenke

Mitwirkende:	Charlotte Hahn	<i>Marimbaphon, Percussion</i>
	Audrey Lehrke	<i>Marimbaphon, Percussion</i>
	Claudia Runde	<i>Flöte</i>

Konzept, Leitung und Moderation: Claudia Runde

Die Fidolino-Kinderkonzerte können an der Stadthallenkasse wie folgt gebucht werden:

- als Reihe mit drei Konzerten zum Gesamtpreis von € 12,- inkl. Ticketgebühr
- als Einzelkarte zum Preis von € 5,- inkl. Ticketgebühr

Gefördert vom  
Ministerpräsidenten  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**SONNTAG, 8. APRIL 2018, 11 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle –Foyer–

## „MoZart oder MoStark?“

Cooler Musik mit Wolfgang Amadeus Mozart

„Bald prangt, den Morgen zu verkünden,  
die Sonn' auf goldner Bahn“ – mit dem  
berühmten Terzett aus Mozarts „Zauberflöte“  
beginnt ein musikalischer Tag von und mit  
Wolfgang Amadeus Mozart. Viele musikalische  
Highlights begeben Musikern und Publikum  
und begleiten sie mit Schwung, Charme und  
Witz bis zur „Kleinen Nachtmusik“ am Abend.  
Da stellt sich dann nur noch die Frage:  
Wie ist er nun – MoZart oder MoStark?



Agenturfoto

Mitwirkende:	Annette Bialonski	<i>Gesang</i>
	Natalia Gamper	<i>Klavier</i>
	Magdalena Kapka	<i>Gesang</i>
	Johanna Kölle	<i>Violine</i>
	Anja Wohlers	<i>Violoncello</i>
	Claudia Runde	<i>Flöte</i>

Konzept, Leitung und Moderation: Claudia Runde

Die Fidolino-Kinderkonzerte können an der Stadthallenkasse wie folgt gebucht werden:

- als Reihe mit drei Konzerten zum Gesamtpreis von € 12,- inkl. Ticketgebühr
- als Einzelkarte zum Preis von € 5,- inkl. Ticketgebühr

Gefördert vom  
Ministerpräsidenten  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**SONNTAG, 13. MAI 2018, 11 UHR**

Mathias-Jakobs-Stadthalle –Foyer–

## „BACHBLÜTEN“

Musik und Geschichten über Johann Sebastian Bach

Das Leben und Wirken des berühmten Komponisten Johann Sebastian Bach steht heute im Mittelpunkt des Konzertgeschehens – und da gibt es so manch lustige Anekdote zu erzählen.

Eines Tages sollte J.-S. Bach ein einfaches Stück komponieren. Die Musik begann leicht, wurde aber immer komplizierter. Als der Auftraggeber sich beschwerte, antwortete Bach: „Üben sie nur fleißig! Schließlich haben sie zehn Finger – so wie ich!“ Wie konnte Bach nur übersehen, dass nicht jeder Musiker so geschickt beim Spielen war wie er selbst! Von solchen und anderen Bachblüten erzählt das FIDOLINO-Konzert.

Eisenach – Lüneburg – Arnstadt – Weimar – Köthen – Leipzig. Bachs Lebensstationen laden zum Verweilen ein. Hier gibt es viel über sein Leben und die Arbeit zu erzählen und zu hören. Mit Blockflöten, Gambe und Cembalo erklingen dabei Instrumente der barocken Zeit. Lieder und Tänze laden das Publikum ein, das Leben in der Stadt und am Hofe um 1700 selber zu erfahren.

Mitwirkende:	Hildegard Hagemann	<i>Blockflöten und Cembalo</i>
	Christiane Frickestein	<i>Blockflöten</i>
	Gisela Uhlen-Tuyala	<i>Viola da gamba und Pardessus de viole</i>
	Clemens Krause	<i>Blockflöten und Cembalo</i>

Konzept, Leitung und Moderation: Claudia Runde

Die Fidolino-Kinderkonzerte können an der Stadthallenkasse wie folgt gebucht werden:

- als Reihe mit drei Konzerten zum Gesamtpreis von € 12,- inkl. Ticketgebühr
- als Einzelkarte zum Preis von € 5,- inkl. Ticketgebühr

Gefördert vom  
Ministerpräsidenten  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Schauspielhaus Bochum

## 5 Aufführungen im Schauspielhaus Bochum

Alle Stücke werden dem aktuellen Bochumer Spielplan entnommen.

Die Aufführungstermine legt das Kulturamt mit der Bochumer Theaterleitung kurzfristig fest.

Den Abonnenten wird der jeweilige Termin vier Wochen vorher mitgeteilt.



Einzelkarten sind nur in Bochum erhältlich.

## Öffnungszeiten der Kasse:

Dienstag – Freitag 10 Uhr bis 18 Uhr

Samstag 10 bis 13 Uhr

Abendkasse 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

An Feiertagen geschlossen.

Telefon: (0234) 33 33-5555

Email-Anfrage: [tickets@schauspielhausbochum.de](mailto:tickets@schauspielhausbochum.de)

[www.schauspielhausbochum.de](http://www.schauspielhausbochum.de)

## Abonnement S

Abo € 92,50 / € 50,- erm.

### Buchung Abo S:

Kulturamt Gladbeck · Friedrichstr. 55 · 45964 Gladbeck · ☎ 02043/992628 · FAX 02043/991410  
Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr · Mo - Do 13.30 - 15.30 Uhr

# KATRINS VOLKSBANK

Wann, wo, wie  
Sie wollen: Wir  
sind für Sie da!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

## Ihr Girokonto mit persönlicher Beratung vor Ort

- Online-Banking mit garantierter Sicherheit
- 19.350 gebührenfreie Geldautomaten
- PIN-Selbstwahl & freie Motivwahl

... und als Mitglied über weitere Vorteile freuen!



Jetzt informieren [www.vb-ruhrmitte.de](http://www.vb-ruhrmitte.de)



**Volksbank  
Ruhr Mitte**

MEHR BANK. MEHR BERATUNG.

RECOMMANDE

# GASTHAUS ALTE POST



### Frühstücksbuffet:

inkl. Orangensaft, Wasser, Filterkaffee, Tee  
täglich von 6.30 Uhr bis 10.30 Uhr

8,50 €

### Mittagsmenü:

Montag bis Samstag von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr ab 6,90 €

### Sonntagslunch:

Mittagsbuffet, Getränke nicht inklusive  
Sonntags von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr 13,90 €

**Frühstück ab 06.30 Uhr • Mittagsmenü ab 11.30 Uhr**  
Küche geöffnet bis 23.00 Uhr

Tel.: 02043/29439-0 • Fax: 02043/29439-11

E-Mail: kontakt@hotel-gasthaus-altepost.de

**Humboldtstraße 2 • 45964 Gladbeck**  
**www.Hotel-Gasthaus-AltePost.de**

### Das Gasthaus ALTE POST auf einen Blick:

Im alten Postgebäude der Stadt Gladbeck bietet Ihnen das Gasthaus „Alte Post“ ein 3-Sterne-Hotel mit 18 Einzel- und Doppelzimmern, einem gemütlichen Restaurant und Gastronomie. Selbstverständlich barrierefrei ausgestattet und mit Behinderten-WC.

Für Feiern und Schulungsveranstaltungen bieten wir mehrere geschlossene Räumlichkeiten für bis zu 50, bis zu 70 oder für bis zu 130 Gäste.

#### Hotelausstattung:

- Aufzug im Haus
- Fax und Farbdrucker
- Haustiere erlaubt

#### Zimmerausstattung:

- Schreibtisch/Telefon/TV
- Badezimmer mit Dusche
- Nichtraucherzimmer
- Kinderbett verfügbar

#### Rezeptionszeiten:

Täglich von 6.30 Uhr bis 23.00 Uhr

Wir akzeptieren:



Lindberg | Alain Mikli | Bellinger | Blackfin | Markus T | Orgreen Optics  
I-Spax | Mykita | Flair | Dilem | Ray Ban | Theo | Markus T. | Götti



augenoptiker   
**peter tewes**  
gut sehen ... gut aussehen



Augenoptiker Peter Tewes  
Schillerstr. 4 • Gladbeck  
www.optiker-peter-tewes.de



## Kleinkunst + Literatur + Musik im Lesecafé

*Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von Kulturamt, Stadtbücherei, Volkshochschule, Mathias-Jakobs-Stadthalle und LiteraturBüro Ruhr e. V.*

**DONNERSTAG, 28. SEPTEMBER 2017, 20 UHR**

Lesecafé der Stadtbücherei

### MAXI GSTETTENBAUER

„Lieber Maxi als normal!“ – Vorpremiere

Normal kann jeder, doch Maxi kann nur einer! Nach „Nerdisch by Nature“ und „Maxipedia“ wächst der kellergebräunte Comedy-Nerd in „Lieber Maxi als normal!“ immer weiter zum scharfen Beobachter des Alltags heran. Normal war nie ein Fall für Maxi. Keine klassische Ausbildung, kein Studium, nicht mal Abitur! Was für jeden anderen Beruf eine Katastrophe wäre, ist für die Comedy genau richtig!

Von der Schule direkt nach Köln in die Comedy-Welt!

Seit acht Jahren tummelt sich der bekennende Sonnenvermeider auf den Bühnen dieses Landes und redet über die Dinge, die ihn am meisten beschäftigen, und teilt seine Verwunderung mit dem Publikum.



**Eintritt: VVK € 14,- / AK € 16,- / erm.: VVK € 7,- / AK € 8,-**

**SAMSTAG, 14. OKTOBER 2017, 20 UHR**

Lesecafé der Stadtbücherei

### KAI MAGNUS STING

„Sonst noch was?!“ – Von den komischen Dingen und anderen großen Kleinigkeiten

Auch in seinem neuesten Programm macht Kai Magnus Sting seinem Unmut nach allen Regeln der Wortkunst Luft. Er versteht die Welt nicht mehr. Im Umkehrschluss bedeutet dies: die Welt versteht Herrn Sting auch nicht mehr. Sonst noch was?

Immer auf die Lachmuskeln seines Publikums zielend, verzweifelt er meisterlich an den komischen Dingen, den großen Kleinigkeiten und anderen Stückskes seines absurden Alltags. Kabarett vom Allerfeinsten!

Der 1978 in Duisburg geborene Kabarettist und Autor Kai Magnus Sting tritt seit über 20 Jahren regelmäßig auf den Bühnen der deutschsprachigen Länder auf. In seinen Soloprogrammen übergießt er mit einem ungeheuren Redeschwall jeden und alles mit Spott und schnell in wahnwitzigem Tempo von einer Begebenheit zum nächsten Skandal: brillant, bissig und messerscharf.



**Eintritt: VVK € 14,- / AK € 16,- / erm.: VVK € 7,- / AK € 8,-**

**SAMSTAG, 18. NOVEMBER 2017, 20 UHR**

Lesecafé der Stadtbücherei

## HENNES BENDER

„Luft nach oben“



Auf seiner neuen Tour präsentiert sich der quirlige Komiker aus dem Ruhrgebiet wieder wie er lebt und leibt. Dabei hat der „Hobbit auf Speed“ auch in seinem verflixten siebten Programm wie stets viel LUFT NACH OBEN, misst er doch nach neuesten Messungen ein Meter zweiundsechzig. Der Titel bedeutet aber auch, dass immer noch „was geht“, noch längst nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft sind, und noch immer reichlich Spiel ist an der Stellschraube des alltäglichen Irrsinns. Sogar in Zeiten wie diesen, in denen sich im Vergleich zu aktuellen Nachrichten selbst „The Walking Dead“ wie eine liebenswerte Zukunfts-Utopie ausnimmt, lässt sich sagen: Da ist noch Luft nach oben, noch ist der Drops nicht gelutscht, kein Kind in den Brunnen gefallen oder aller Tage Abend! Denn Bender nimmt sich die Narrenfreiheit und geht da dran, beißt sich fest, kaut drauf rum, schwadroniert, powert und pulvert, wie gehabt ganz nah am Publikum, mit beiden Beinen auf der Bühne und dem Kopf in den Wolken. Torsten Sträter über Hennes Bender:  
„Der Typ ist ein Titan. Also ein kleiner Titan. Aber ein Titan! Sie verstehen.“

**Eintritt: VVK € 14,- / AK € 16,- / erm.: VVK € 7,- / AK € 8,-**

**DONNERSTAG, 14. DEZEMBER 2017, 20 UHR**

Lesecafé der Stadtbücherei

## LARS VON DER GÖNNA und WERNER BOSCHMANN



„Oh (je), du fröhliche! – Weihnachtliches von Gladbeck bis Bethlehem“  
Schöne Bescherung! Werner Boschmann und Lars von der Gönna haben unterm Baum weihnachtlicher Weltliteratur nach heiteren Gaben gesucht – und sind fündig geworden. Da wird gezoft, gekichert, gereimt. Es gibt fröhliche Weihnachtsworte großer und kleiner Dichter, vom Umtausch selbstredend ausgeschlossen. Oh (je) du fröhliche ist eine heitere Weihnachtslesung von Tschchow bis Ringelnetz, von Kumpel Anton im Himmel bis zum Nikkelaus anne Emscher. Und vielleicht wird sogar gesungen...  
Lars von der Gönna ist Kulturredakteur der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung, Werner Boschmann ist Verleger von Ruhrgebietsliteratur.

**Eintritt: VVK € 14,- / AK € 16,- / erm.: VVK € 7,- / AK € 8,-**



**Info und Reservierung:**  
Stadtbücherei, Tel. 02043/99 2658  
Online-Ticket-service: [www.stadtbuecherei-gladbeck.de](http://www.stadtbuecherei-gladbeck.de)

## Allgemeines

Preisermäßigungen in Höhe von 50 % gelten für Schülerinnen und Schüler, Vollzeitstudentinnen und -studenten sowie Auszubildende. InhaberInnen der Gladbeck-Card erhalten eine Ermäßigung in Höhe von 75 %. Bei der Buchung eines Kindertheater-Abos und auch beim Erwerb von Einzelkarten im Kindertheaterbereich gelten Ermäßigungsansprüche ausschließlich für Inhaber der Gladbeck-Card. Weitere Ermäßigungsansprüche klären Sie bitte beim Kartenkauf an der Stadthallenkasse. Preisermäßigungen gelten nur für rein städtische Veranstaltungen.

Vorbestellte Karten bleiben für 10 Tage reserviert. Sie gelangen in den freien Verkauf, wenn sie nicht zum vereinbarten Termin bzw. spätestens eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

Für Einzelkarten und Abonnements wird eine System- und etwaige Vorverkaufsgebühr erhoben.

Gekaufte Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen.  
Stornierungen sind entgeltspflichtig.

Hat eine Veranstaltung begonnen, so können verspätet eintreffende Besucher im Interesse der anderen Besucher und Mitwirkenden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingelassen werden, ohne dass Ansprüche daraus erwachsen.

**Mäntel, dicke Jacken, Schirme, Stöcke (außer Gehhilfen), Rucksäcke und andere sperrige Gegenstände dürfen aus Sicherheitsgründen nicht in den Zuschauerraum mitgenommen werden. Der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke im Saal oder Foyer ist nicht gestattet.**

Bitte denken Sie daran, das Handy auszuschalten.

## Abonnements

Ein Abonnement ist ein rechtsgültiger Vertrag zwischen dem Abonnenten und der Stadt Gladbeck für die Dauer einer Spielzeit. Es ist schriftlich anzumelden.

Ein Abo – ausgenommen das Wahlabo – verlängert sich automatisch, wenn es nicht bis zum 31. März der laufenden Spielzeit schriftlich gekündigt wird. Gleiches gilt für Änderungswünsche.

Ermäßigungsansprüche sind regelmäßig bis spätestens zum 30. April eines Jahres nachzuweisen, sonst wird das Abonnement zum Vollpreis geführt.

Termin- und Programmänderungen aus technischen oder künstlerischen Gründen bleiben vorbehalten. Bei Ausfall durch Streik, höhere Gewalt oder für versäumte Veranstaltungen wird kein Ersatz geleistet.

Verlorene Abo-Ausweise werden gegen ein Entgelt von € 2,- ersetzt.

Bitte teilen Sie uns Änderungen von Anschrift oder Bankverbindung mit. Für etwaige Kartenverluste haftet die Stadt nicht; besondere Bankgebühren werden den Abonnenten zusätzlich berechnet.

Die Abonnenten sind damit einverstanden, dass persönliche Daten zur Verwaltung der Abonnements elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.

# Großes und kleines Wahl-Abo

Das flexible ABO-Angebot für all jene, die sich ihr ganz persönliches „Wunschabonnement“ zusammenstellen möchten.

Wählen Sie zwischen dem

**Großen Wahl-ABO 6 Gutscheine**

**und/oder dem**

**Kleinen Wahl-ABO 2 Gutscheine**

Nutzen Sie das Wahl-ABO alleine oder zu zweit, mit Vorreservierung oder ganz spontan an der Abendkasse.

Die Wahl-ABO-Gutscheine können – 1:1 – gegen Eintrittskarten aus dem Spielplan der Saison 2017/2018 eingelöst werden.

Zur Auswahl stehen die Vorstellungen des

**ABO G · GEMISCHTER RING**

**ABO K · KOMÖDIEN RING**

**KABARETT – ABONNEMENT**

**UND**

**GESONDERT AUSGEWIESENE EINZELVERANSTALTUNGEN**

## HINWEISE ZUM WAHLABONNEMENT

- Für dieses Abonnement muss ein entsprechendes Gutscheinheft erworben werden. Die Gutscheine gelten nur in der jeweiligen Spielzeit. Eintrittskarten für eingelöste Gutscheine werden nicht zurückgenommen. Ein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung und auf einen bestimmten Sitzplatz oder Preiskategorie besteht nicht. Die Kartenanzahl kann für den Wahlaboverkauf einzelner Veranstaltungen kontingentiert werden.
- Reservierte Eintrittskarten müssen innerhalb von 10 Tagen gegen Vorlage der Gutscheine abgeholt werden, sonst gehen die Karten in den freien Verkauf.

**Mathias-Jakobs-Stadthalle**

**TICKET-SHOP**



Die Mathias-Jakobs-Stadthalle  
bietet ein leistungsfähiges Ticketing über den Vertrieb von

**west:ticket**

– CTS-Eventim –

Die Angebotsvielfalt für eigene, lokale, regionale und überregionale  
Veranstaltungen und Events gestaltet den Rahmen für ein riesiges  
Ticket-Angebot.

Also: einfach mal zur Kasse  
der Stadthalle kommen.

Es werden auch Bank- und  
Kredit-Karten akzeptiert.

**Kassenzeiten**

montags – donnerstags 10 – 13 Uhr

**Fon 0 20 43 – 99 26 82**

**Fax 0 20 43 – 99 14 15**

Mail: [mjs-kasse@stadt-gladbeck.de](mailto:mjs-kasse@stadt-gladbeck.de)

Internet: [www.gladbeck.de](http://www.gladbeck.de)

Tickets im Internet:

[www.westticket.de](http://www.westticket.de)

**FAST ALLES. FAST IMMER. UND DAS SOFORT.**

## ABONNEMENTS UND EINZELKARTEN

### Abonnements in der Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck

<b>ABO E · KINDER AB 5 JAHRE</b>	4 Aufführungen
<b>ABO H · KINDER AB 8 JAHRE</b>	4 Aufführungen
<b>ABO G · GEMISCHTER RING</b>	5 Aufführungen und 1 Aufführung nach Wahl aus dem ABO G und / oder ABO K – Angebot sowie ausgewählter Einzelveranstaltungen (Plus 1-Veranstaltung)
<b>ABO K · KOMÖDIE</b>	5 Aufführungen und 1 Aufführung nach Wahl aus dem ABO G und / oder ABO K – Angebot sowie ausgewählter Einzelveranstaltungen (Plus 1 – Veranstaltung)
<b>ABO KABARETT</b>	4 Veranstaltungen
<b>GROSSES WAHL-ABO</b>	6 Gutscheine für ausgewählte Veranstaltungen
<b>KLEINES WAHL-ABO</b>	2 Gutscheine für ausgewählte Veranstaltungen

Abonnements	Preisgruppe 1		Preisgruppe 2		Preisgruppe 3	
	Normalpreis	Ermäßigung	Normalpreis	Ermäßigung	Normalpreis	Ermäßigung
<b>Kindertheater-Abonnement * (4 Veranstaltungen)</b>	€ 20,00	€ 10,00	auf allen Plätzen (Ermäßigung gilt nur für Gladbeck-Card)			
<b>Gemischtes Abonnement * (5 plus 1 = 6 Veranstaltungen)</b>	€ 89,00	€ 44,50	€ 82,00	€ 41,00	€ 72,00	€ 36,00
<b>Komödien Abonnement * (5 plus 1 = 6 Veranstaltungen)</b>	€ 89,00	€ 44,50	€ 82,00	€ 41,00	€ 72,00	€ 36,00
<b>Kabarett-Abonnement * (4 Veranstaltungen)</b>	€ 73,00	€ 36,50	auf allen Plätzen			
<b>Großes Wahl-Abonnement * (6 Veranstaltungen)</b>	€ 87,00	€ 43,50	auf allen Plätzen			
<b>Kleines Wahl-Abonnement * (2 Veranstaltungen)</b>	€ 30,00	€ 15,00	auf allen Plätzen			

\*) zuzüglich Systemgebühr = € 3,00 ABO G, K und Großes Wahl-ABO  
 € 2,00 ABO E, H und Kabarett  
 € 1,00 Kleines Wahl-ABO

€ 1,00 Einzelkarten im Erwachsenentheater  
 € 0,50 Einzelkarten im Kindertheater

Buchungsschluss: Mittwoch, 24. Mai 2017  
 Ermäßigte Entgelte und weitere Informationen unter „Hinweise und Informationen“  
 (siehe Seite 41).

## Abo-Buchungen und Einzelkartenverkauf

Kasse und Information der Mathias-Jakobs-Stadthalle  
Friedrichstraße 53, 45964 Gladbeck  
Telefon: 02043 / 992682  
Telefax: 02043 / 991415  
E-Mail: [mjs-kasse@stadt-gladbeck.de](mailto:mjs-kasse@stadt-gladbeck.de)

### Öffnungszeiten

Mo - Do 10 - 13 Uhr  
Feiertag geschlossen.

**Bitte beachten Sie die eingeschränkten Kassenzeiten in den Schulferien.**

**Für Einzelkarten und Abonnements  
wird eine System- und eventuelle Vorverkaufsgebühr erhoben.**

### Einzelkarten

- werden für max. 10 Tage reserviert
- müssen eine halbe Stunde vor Beginn der Veranstaltung abgeholt werden
- werden nicht zurückgenommen

Einzelkartenbestellungen sind möglich

- per Telefon zu den Öffnungszeiten
- per Anrufbeantworter
- per E-Mail rund um die Uhr unter [mjs-kasse@stadt-gladbeck.de](mailto:mjs-kasse@stadt-gladbeck.de)
- an der Abendkasse in der Veranstaltungspause
- Tickets im Internet: [www.gladbeck.de/tickets](http://www.gladbeck.de/tickets)
- Tickets im Internet: [www.westticket.de](http://www.westticket.de)



Alle Veranstaltungsdaten werden Ihnen auch per QR-Code bereitgestellt. Nutzen Sie diese Funktion auch gern für den Kauf Ihres Eintritts-Tickets.

## INFOS ZUR BARRIEREFREIHEIT

Unser Service für Menschen mit Rollstühlen, Gehhilfen und Sehbehinderungen:

### **SPIELSTÄTTE**

Die Mathias-Jakobs-Stadthalle verfügt über einen ebenerdigen Zugang.  
Die Rollstuhlfahrerplätze befinden sich im Theatersaal, Parkett rechts, vor der ersten Stuhlreihenerhöhung.

### **ERMÄSSIGUNGEN**

Weisen Schwerbehinderte – beim Besuch städtischer Veranstaltungen – durch die Vorlage ihres Ausweises die Notwendigkeit einer ständigen Begleitperson nach, so ist diese Begleitperson von der Zahlung des Eintrittsentgeltes befreit.  
Ausgenommen von diesen Ermäßigungsansprüchen sind Sonderveranstaltungen von Fremdanbietern.

### **BEHINDERTENGERECHTE TOILETTE**

Eine behindertengerechte Toilette finden Sie im unteren Foyer der Stadthalle.  
Diesen Bereich erreichen Sie über einen Aufzug.

### **BEHINDERTENGERECHTE PARKPLÄTZE**

finden Sie hier: Rathausparkplatz Friedrichstraße, direkt gegenüber der Stadthalle

### **BARRIEREFREIHEIT AUF [www.gladbeck.de](http://www.gladbeck.de)**

Damit Sie sich auf unserer Internetseite barrierefrei bewegen können, im Folgenden einige Bedienungshinweise:

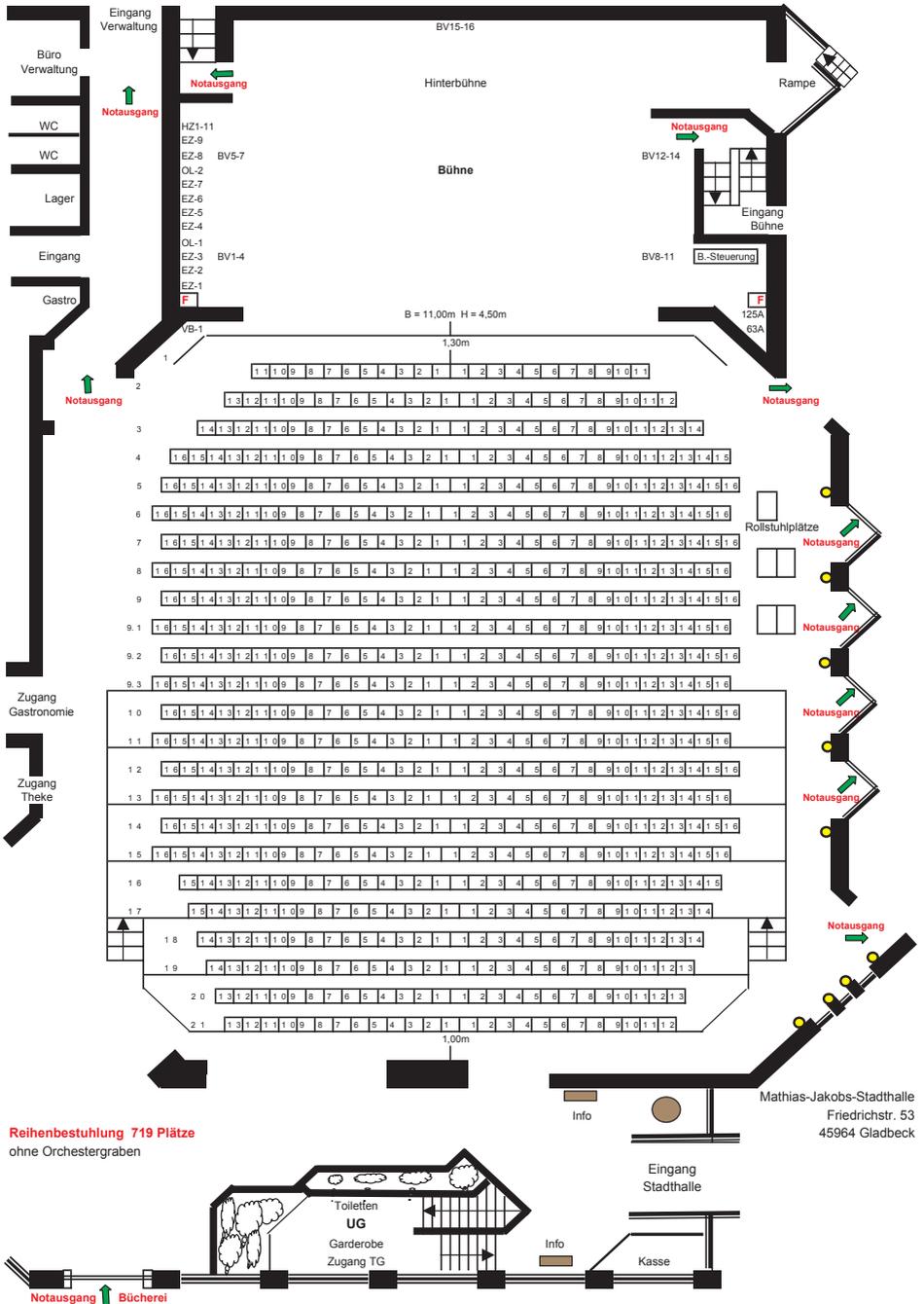
### **ANSICHTSGRÖSSE**

Die Optimierung der Ansichtgröße wird durch ihren jeweiligen Browser gesteuert und erfolgt über die Tastenkombination auf Ihrer Tastatur.  
Drücken Sie gleichzeitig das Tastenkürzel „Strg & +“ zum Vergrößern bzw. „Strg & -“ zum Verkleinern der Ansicht.

Wenn Sie einen Apple-Computer (Mac) einsetzen, verwenden Sie bitte die Tastenkürzel „Apfel/cmd & +“ zum Vergrößern bzw. „Apfel/cmd & -“ zum Verkleinern.

### **FARBANSICHT**

Klicken Sie in der Menüleiste auf den Befehl „Ansicht“ und dort auf den Hinweis „Webseiten-Stil“.  
An dieser Stelle entscheiden Sie über die „Farbansicht“ oder „Schwarzweißansicht“ der Webseite.



Reihenbestuhlung 719 Plätze  
ohne Orchestergraben

Mathias-Jakobs-Stadthalle  
Friedrichstr. 53  
45964 Gladbeck

## TERMINKALENDER

Grundsätzlich beginnt der Kartenvorverkauf der Spielzeit 2017/2018 – für alle städtischen Veranstaltungen – am Donnerstag, 01. Juni 2017.

Wahlabonnenten können ihre Gutscheine ebenfalls ab dem 01. Juni 2017 eintauschen. Die hierfür vorgesehenen Veranstaltungen sind in der nachfolgenden Terminübersicht mit einem \* gekennzeichnet.

Zu diesem Termin beginnt dann auch die Eintauschmöglichkeit der Zusatzgutscheine für die Plus1 – Veranstaltung der Abonnements G und K.

Bitte beachten Sie: Tickets von eingelösten Wahl-ABO und Plus 1-Gutscheinen werden nicht zurückgenommen.

### SEPTEMBER

#### BEST OF SCHLACHTPLATTE – die Endabrechnung 2016

**Freitag, 22. September 2017,  
20 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

#### Männergesangsverein Gladbeck-Scholven 1913 e.V.

Konzert

**Sonntag, 24. September 2017,  
15.30 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

#### „DAS MAGISCHE BAUMHAUS“ –

Im Bann des Eiszauberers

**Mittwoch, 27. September 2017,  
16.30 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

#### „TINTENHERZ“

nach Cornelia Funke

**Donnerstag, 28. September 2017,  
16.30 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

#### MAXI GSTETTENBAUER:

„Lieber Maxi als normal!“ –

Vorpremiere

**Donnerstag, 28. September 2017,  
20 Uhr**  
Lese café der Stadtbücherei

### OKTOBER

Improvisations-Theater

#### SPRINGMAUS –

„Jukebox Live“

**Freitag, 6. Oktober 2017,  
20 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

#### „ROCKORCHESTER RUHR-GEBEAT“ \*

ROR-Live

**Samstag, 7. Oktober 2017,  
20.17 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

#### FORUMSKONZERT

„Eine Klarinette im Streichquartett“

**Dienstag, 10. Oktober 2017,  
20 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

#### „FREUNDE DER ITALIENISCHEN OPER“ –

die Mutter aller Ruhrgebietskomödien \*

**Freitag, 13. Oktober 2017,  
20 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## KAI MAGNUS STING

„Sonst noch was?!“  
Von den komischen Dingen  
und anderen großen Kleinigkeiten

**Samstag, 14. Oktober 2017,**  
**20 Uhr**  
Lesecafé der Stadtbücherei

## „GRÄFIN MARIZA“ \*

Operette in 3 Akten  
von Emmerich Kálmán

**Dienstag, 17. Oktober 2017,**  
**20 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## NOVEMBER

## „DIE WILDEN 60ER“ – RUHRGEBEAT \*

**Samstag, 4. November 2017,**  
**19.30 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DIE WUNDERÜBUNG“ \*

Komödie von Daniel Glattauer

**Donnerstag, 9. November 2017,**  
**20 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## HENNES BENDER

„Luft nach oben“

**Samstag, 18. November 2017,**  
**20 Uhr**  
Lesecafé der Stadtbücherei

## FORUMSKONZERT

„Tasten und Bögen im Trio“

**Dienstag, 21. November 2017,**  
**20 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## KABARETT DISTEL –

„Wohin mit Mutti“

**Mittwoch, 22. November 2017,**  
**20 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DIE SCHÖNE UND DAS BIEST“

nach Jeanne-Marie Leprince  
de Beaumont

**Donnerstag, 23. November 2017,**  
**16.30 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## KAMMERORCHESTER GLADBECK E. V. \*

Konzert

**Samstag, 25. November 2017,**  
**18 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## SCHULVERANSTALTUNG: Märchenmusical – „ROTKÄPPCHEN“

**Donnerstag, 30. November 2017,**  
**10 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## DEZEMBER

## „ALS DER WEIHNACHTSMANN VOM HIMMEL FIEL“

nach Cornelia Funke

**Mittwoch, 6. Dezember 2017,**  
**16.30 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DER WEIHNACHTSHASSER“ \*

ein Comedy-Schauspiel sehr frei nach Charles Dickens

**Donnerstag, 7. Dezember 2017,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## FORUMSKONZERT

„Eine Zeitreise mit vier bis zwölf Violoncelli“

**Dienstag, 12. Dezember 2017,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „ROBIN HOOD – DAS MUSICAL“

mit dem Theater Liberi

**Donnerstag, 14. Dezember 2017,  
16 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## Lars von der Gönna und Werner Boschmann:

„Oh (je), du Fröhliche! – Weihnachtliches von Gladbeck bis Bethlehem“

**Donnerstag, 14. Dezember 2017,  
20 Uhr**

Lesecafé der Stadtbücherei

## JANUAR

## FORUMSKONZERT

„Es war einmal“ – Melodramen und Balladen

**Dienstag, 16. Januar 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DIE BLECHTROMMEL“ \*

Schauspiel nach dem Roman von Günter Grass

**Mittwoch, 17. Januar 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## Herbert Knebels Affentheater

„Rocken bis qualmt“ – das Musikprogramm

**Samstag, 20. Januar 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## MUSICAL-HIGHLIGHTS

**Mittwoch, 24. Januar 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DER KLEINE WASSERMANN“

nach Otfried Preußler

**Mittwoch, 31. Januar 2018,  
16.30 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## FEBRUAR

## CARMELA DE FEO: LA SIGNORA

„Die Schablone in der ich wohne“

**Freitag, 2. Februar 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „WAS DEM EINEM RECHT IST“ \*

von Donald R. Wilde

**Dienstag, 6. Februar 2018,**  
**20 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

## FORUMSKONZERT

„Niccolò Paganini auf dem Klavier!“

**Dienstag, 13. Februar 2018,**  
**20 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DER LEBKUCHENMANN“

ein frisch gebackener Held

**Donnerstag, 15. Februar 2018,**  
**16.30 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

## UP-TO-DANCE-FESTIVAL 2018 \*

**Samstag, 17. Februar 2018,**  
**18 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck

## FIDOLINO-KINDERKONZERT

„Uhr-Aufführung“

Zeit in der Musik – Musik in der Zeit

**Sonntag, 18. Februar 2018,**  
**11 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle –Foyer–

## „DIE WANDERHURE“ \*

Adaption des gleichnamigen Bestsellers von Iny Lorentz

**Freitag, 23. Februar 2018,**  
**20 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

## UDO-JÜRGENS-GALA

„Vielen Dank für die Blumen“

**Samstag, 24. Februar 2018,**  
**20 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

## MÄRZ

### „NightWash Live“ –

Comedy Mixshow

**Freitag, 2. März 2018,**  
**20 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

### „DAS LÄCHELN DER FRAUEN“ \*

nach dem gleichnamigen Roman von Nicolas Barreau

**Donnerstag, 8. März 2018,**  
**20 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

## FORUMSKONZERT

Variationen und Miniaturen

Der Klavierabend

für zwei und vier Hände

**Dienstag, 13. März 2018,**  
**20 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

## IRISH FOLK & CELTIC MUSIC \*

**Freitag, 16. März 2018,**  
**20 Uhr**  
 Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „RABE AUGUSTIN“

ein getanztes Märchen mit dem  
Sorbischen National Ensemble

**Mittwoch, 21. März 2018,  
16.30 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## „DARÜBER SPRICHT MAN NICHT“

Ein Stück vom Küssen, Schämen,  
Liebhaben und Kinder kriegen

**Donnerstag, 22. März 2018,  
16.30 Uhr**  
Mathias-Jakobs-Stadthalle

## APRIL

### FIDOLINO- KINDERKONZERT –

„MoZart oder MoStark?“

Cooler Musik mit

Wolfgang Amadeus Mozart

**Sonntag, 8. April 2018,  
11 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle –Foyer–

### „DIE DREI VON DER TANKSTELLE“ \*

nach der bekannten

Tonfilm-Operette aus den 30ern

**Mittwoch, 11. April 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

### FORUMSKONZERT

Magische Flöten –

Musik aus sieben Jahrhunderten

**Dienstag, 17. April 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

### SEBASTIAN PUFFPAFF

„Auf Anfang“

**Donnerstag, 19. April 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

### ABBA Jetzt!

Ein unverschämtes Abba-Tribut

**Samstag, 28. April 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

### DUO THEKENTRATSCH \*

„Deine Gene braucht kein Mensch“

**Donnerstag, 26. April 2018,  
20 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle

## MAI

### FIDOLINO- KINDERKONZERT –

„Bachblüten“

Musik und Geschichten

über Johann Sebastian Bach

**Sonntag, 13. Mai 2018,  
11 Uhr**

Mathias-Jakobs-Stadthalle –Foyer–

# Mit Vollgas surfen im GigaBit-Netz!\*



**HighSpeed-Internet,  
Telefon und TV**

[www.gelsen-net.de](http://www.gelsen-net.de)

\*In ausgewählten Ausbaugebieten verfügbar.

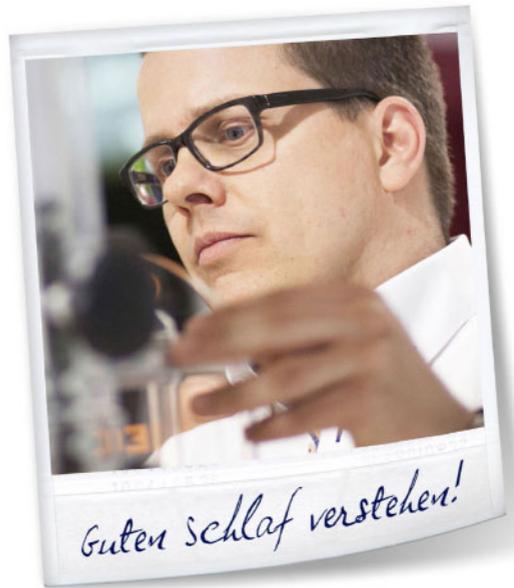
 **GELSEN-NET**  
100 % IT vor Ort

# IHR FACHHÄNDLER FÜR GUTEN SCHLAF IN GLADBECK.

IN DER **TRAUMWERKSTATT TERHARDT**  
DREHT SICH ALLES UM IHREN  
GESUNDEN, ERHOLSAMEN SCHLAF.

**„UNSERE KUNDEN SOLLEN VERSTEHEN,  
WAS GUTEN UND GESUNDEN SCHLAF  
WIRKLICH AUSMACHT“,**  
SAGT SIMON TERHARDT.

**„DESHALB STEHT BEI UNS NEBEN EINER  
KUNDENORIENTIERTEN UND EHRLICHEN  
BERATUNG AUCH DER VERTRAUENS-  
FÖRDERNDE SERVICE MIT ALLEN  
FACETTEN IM VORDERGRUND.“**



# simon terhardt **TRAUM WERKSTATT\***

**\*RICHTIG GUT SCHLAFEN**

**Traumwerkstatt Terhardt GmbH**  
Bachstraße 18 // 45964 Gladbeck  
web: [traum-werkstatt.com](http://traum-werkstatt.com)

*... noch Fragen?  
Rufen Sie uns an:  
02043 376 001*